



Mitteilungsblatt

Marienmünster mit: Altenbergen, Born, Bredenborn, Bremerberg, Eilversen, Großenbreden, Hohehaus, Kleinenbreden, Kollerbeck, Löwendorf, Münsterbrock, Papenhöfen und Vörden

FÜR DIE STÄDTE

Nieheim mit: Entrup, Himmighausen, Holzhausen, Merlsheim, Oeynhaus und Sommersell.

Marienmünster & Nieheim

35. Jahrgang

Freitag, den 26. August 2022

Woche 34 / Nummer 8

Jeden Monat in Ihrem Briefkasten

12. Deutscher Käsemarkt vom 2. bis 4. September in Nieheim

REWE 
unterstützt den Deutschen Käsemarkt!



Einzigartige Käse- und Milcherzeugnisse auf dem 12. Deutschen Käsemarkt - es gibt viel zu entdecken! (Sonderberichterstattung im Innenteil). Foto: privat

Goldankauf
Lange Strasse 94, Bad Driburg
Königsplatz 18, Paderborn

 05253-8689518
 05251-1474799
 0177-7544398

BARAUSZAHLUNG SOFORT • Wir zahlen faire Preise
WIR HABEN WIEDER FÜR SIE GEÖFFNET.

- Gold-Münzen • Gold-Schmuck • Diamanten • Platin • Zinn
- Silber-Schmuck • Silber-Münzen • Silber-Besteck (80er, 90er, 100er)
- Keine Verkaufsverpflichtung • Ehrliche Beratung: • 100% seriös und diskret



Gesünder schlafen dank IntelliGel®


From Norway since 1937

- ✓ Einzigartige Druckentlastung
- ✓ Optimale Körperunterstützung
- ✓ Beste Belüftung



KÖLLER BETTENSTUDIO
Steinheim, Gewerbegebiet • www.koeller-bettenstudio.de • Tel: 05233 / 7467

Jetzt bei uns testen!

H. Köller GmbH

OKAL
Ausgezeichnete Häuser
www.okal.de




Beratung und Verkauf
Claudia Becker · Gebietsleitung
Mobil: +49 170 66 20 77 0
E-Mail: claudia.becker@okal.de
Web: www.okal.de/claudia-becker

Premiumhäuser seit 1928



Denkmal des Hl. Nikolaus wird saniert

Vor 75 Jahren an der Quelle des Nikolausbaches errichtet

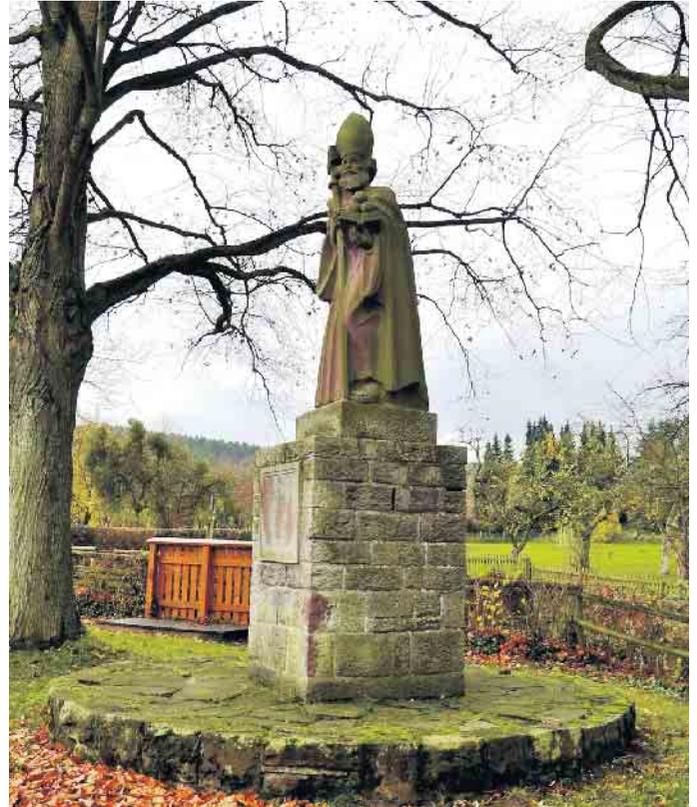


Die Gravur auf der Sandsteinplatte ist durch Verwitterung stark in Mitleidenschaft gezogen worden.

(nak) „Aus Dankbarkeit für den besonderen Schutz, den unsere Vaterstadt während des bösartigen Krieges 1939 - 1945 unter dem Stadt- und Kirchenpatron erfuhr, errichten wir ein Monument an dem nach seinem Namen ernannten Nikolausbrunnen“, mit diesen Worten wandte sich im Jahr 1946 der damaligen Bürgermeister, Ferdinand Paresen, in einem Aufruf an die Nieheimer Bevölkerung.

„Uns und den kommenden Generationen, die an diesem Moment vorübergehen, möge es Erinnerung sein und ein Momento wecken, welches denen, die in dieser furchtbaren Zeit ihr Leben lassen mussten, zum Heile gereiche“, führte Paresen fort. Er rief zu freiwilligen Spenden auf, um die Errichtung zu ermöglichen. Es folgte eine Bürgerversammlung am 5. April 1946. Ein denkwürdiger Tag für die Stadt Nieheim, war es doch der Tag, an dem ein Jahr zuvor die Übergabe der Stadt an die Militärregierung erfolgte. Paresen erläuterte seine Gedanken und Pläne zur Errichtung eines Monuments, welches zu Ehren des Stadt- und Kirchenpatrons am Nikolausbrunnen errichtet werden soll.

Im weiteren Verlauf entwickelte sich eine rege Diskussion, in der es um andere Stadtorte, zum Beispiel auf dem Brunnen neben der Schule an der Marktstraße ging. Dieses wurde jedoch abgelehnt. Letztendlich stellte Bürgermeister Paresen



Das Nikolausdenkmal ist in die Jahre gekommen. Der Sandstein ist verwittert und das Fundament ist bröckelig.

fest, dass allgemein die Errichtung des Denkmals in der Lehmkuhle an der Nikolausquelle infrage kommt. Es kam zu Bildung einer neunköpfigen Kommission, die die Einzelheiten festlegen soll.

Auch die darauffolgende Sitzung, zu der die Kommission am 1. Mai 1946 eingeladen hatte, fand großes Interesse in der Bürgerschaft. Wie einem weiteren Protokoll zu entnehmen ist, betrug die Kosten zusätzlich der Erdarbeiten ca. 15.000 Reichsmark, die ausschließlich aus Spenden aufgebracht wurden.

Im Juli 1947 wurde die Errichtung des Denkmals gefeiert. Die Sandsteinplatte erhielt die Inschrift: „Sankt Nikolaus, Schutzpatron der Stadt und Kirche, deinen Namen gaben unsere Vorfahren diesem Brunnen. Wir danken dir für die Fürbitten in schweren Zeiten. Hilf uns und den kommenden Geschlechtern!“

Leider sind die Eingravierungen in der Sandsteinplatte heute in Folge von Verwitterung kaum noch lesbar. Auch der Gesamt-

zustand des Denkmals erfordert eine Sanierung. Stadtheimpfleger Ulrich Pieper fordert schon seit Jahren eine Erneuerung dieser Inschrift und sammelte Spenden. Sein Anliegen soll nun verwirklicht werden. Die Haushaltsplanung 2022 sieht für die erforderlichen Arbeiten einen Betrag von 7.000 Euro vor.

Die Statue aus rotem Wesersandstein steht auf einem Sockelfundament, in dem die Gravurtafel eingelassen ist. Anlässlich eines Pressterrains mit Stadtheimpfleger Ulrich Pieper, Bürgermeister Johannes Schlütz und Pastor Jürgen Bischoff wurde deutlich gemacht, dass mit dem hl. Nikolaus der populärste Schutzpatron für Stadt und Kirche gewählt wurde. Im Denkmal sei die enge Verbindung zwischen Stadt und Kirche sichtbar, so Pastor Jürgen Bischoff.

Bürgermeister Johannes Schlütz gab bekannt, dass die erforderlichen Arbeiten bereits vergeben seien und die Ausführung noch in diesem Jahr erfolgen werde.

Entsorgungsfachbetrieb
Schrotte & Metalle Kass
 Mobil 01 73/58 10 705
 Tel. 0 52 72/39 19 90
 Inh. Melita Kass
 Am Güterbahnhof 1-3 · 33034 Brakel
 Zertifizierter
 Entsorgungsfachbetrieb
 nach § 56 KrWG ZER-QMS
 · Ankauf von Schrotten
 · Haushaltsauflösungen
 und Containerdienst

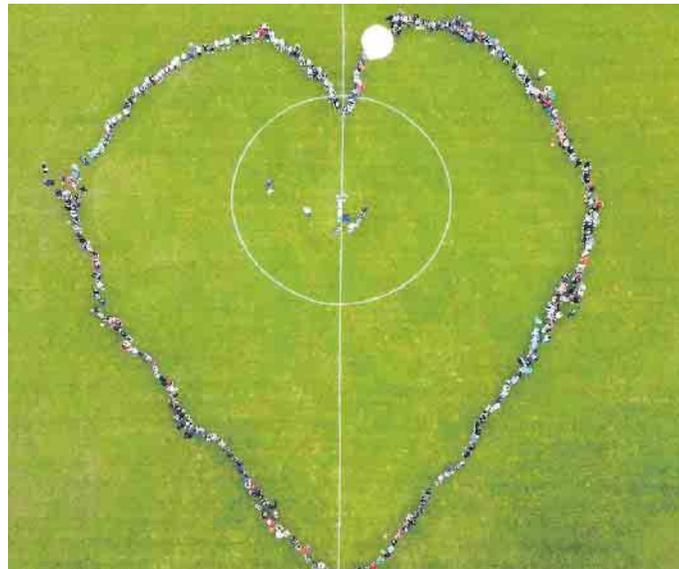
Brenn- und Kraftstoffe vom Profi
Raiffeisen Lippe-Weser AG
 Gemeinsam erfolgreich handeln!
Steinheim
 Lipper Tor 1, 32839 Steinheim
 Tel: 0 52 33 / 94 18 28 oder 94 18 27
 Fax: 0 52 33 / 94 18 49

Ein Herz für die Armen

Sponsorenlauf der Peter-Hille-Schule bringt 12.671 € für die Äthiopienhilfe



Den Spendenscheck überreichten Rektor Thomas Novian und Konrektorin Patricia Arendes (2. u. 1. v.l.) an das Team der Äthiopienhilfe mit (v.r.) Dr. Cornelia Düwel-Westphal, Dr. Bernhard Nalbach und Heike Nalbach. Fotos: ahk



Wie groß ihre Spendenbereitschaft ist, demonstrierte die Peter-Hille-Schule nach dem Sponsorenlauf mit einem großen Herzen

Viele Runden für noch mehr Euros drehten rund 420 von ihren Lehrerinnen und Lehrern unterstützte Schülerinnen und Schüler der Peter-Hille-Schule Nieheim am 9. Juni während ihres Sponsorenlaufes für die Äthiopienhilfe Steinheim e.V. Insgesamt kamen dabei 12.671 Euro zusammen, die nun den Ärmsten der Armen zugutekommen. (ahk) Während des 3. Äthiopienlaufes der PHS führte die einen Kilometer lange Strecke über die Höhen und Senken der Lehmkuhle, sodass Schweißperlen und Muskel-

kater keine Ausnahme waren. Da es nach jeder gelaufenen Runde jedoch neben dem Beweisstempel auch Bananen und erfrischende Getränke gab, hielten die Läuferinnen und Läufer tapfer durch. Zum Ende des einstündigen Laufs zeigten die Peter-Hille-Schüler noch einmal, dass sie mit ganzem Herzen dabei waren. Auf dem Sportplatz formierten sie sich in der Form dieses symbolträchtigen Zeichens und ließen einen zuvor im Technikunterricht vorbereiteten Heliumballon der Firma Stratoflight in den

Himmel steigen. Den Spendenscheck überreichte Schulleiter Thomas Novian während seiner offiziellen Verabschiedung als Schulleiter der PHS an das Vorstandsteam der Äthiopienhilfe. Dabei äußerte er die Hoffnung, dass es auch nach seinem Ausscheiden aus dem Schuldienst weitere soziale Aktionen der PHS geben wird. Mit dem beim letzten Sponsorenlauf erzielten Betrag lassen sich nach Aussage von Dr. Bernhard Nalbach in Äthiopien 750

Kinder ein Jahr lang mit Brot und Wasser versorgen und es bleibt noch etwas übrig für anderweitige Hilfen. Bei Rektor Novian bedankte sich Nalbach für die mehrfache Unterstützung der PHS mit einem Buch des äthiopischen Autors Prinz Asfa-Wossen Asserate. Dem aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig aus dem Dienst ausscheidenden Schulleiter wünschte er für die Zukunft alles Gute und eine alsbaldige und vollständige Genesung.

KEFB - „ElternStart NRW®“ in Nieheim

Kostenloser Kursus für Eltern mit ihren Kindern im ersten Lebensjahr

(sie) Im Familienzentrum Sankt Nikolaus, kath. Kindergarten, Kupferschmiede 15 in Nieheim, beginnt am Montag, 29. August, um 15 Uhr, wieder ein kostenloser KEFB „ElternStart NRW“-Kursus für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr statt. Kursleiterin Marion Laube begleitet als Kinderkrankenschwester, Kleinkindpädagogin, Still- und Laktationsberaterin Eltern und ihre Babys an fünf Terminen. Sie vermittelt Anregungen und Tipps für den Familienalltag mit einem Baby, mehr Sicherheit in der Elternrolle, einen Zugang zu weiteren Angeboten der Familienbildung und Informationen über andere Unterstützungsleistungen für Kinder und Familien. Ein- oder auch beide Elternteile können gemeinsam an einem „ElternStart NRW“-Kursus teilneh-

men. Das Angebot gilt selbstverständlich auch für Adoptiv- und Pflegeeltern. Ab dem 17. Oktober findet ein „Kidix“-Kurs statt, der für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr

ebenfalls kostenfrei ist. Anmeldungen sind ab sofort per E-Mail an st.nikolaus.nieheim@kath-kitas-hochstift.de oder telefonisch unter 0 52 74 5 46 möglich.

RÄUMUNGSVERKAUF

wegen **GESCHÄFTSAUFGABE**

KÖNIG Leder- und Spielwaren

Inh. U. Spieker e.K.

%

20%

%

%

auf alles*

%

Lange Straße 95

33014 Bad Driburg

Tel. 05253/2330

*außer preisgebundene Bücher



Zum braunen Hirschen

HOTEL & RESTAURANT

seit 1764

Täglich frische Pfifferlinge - Genießen Sie das Geschmackserlebnis!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bad Driburg, Lange Str. 70

Tel. 0 52 53 / 22 20

Ein Ferienspaß mit fünf PS

Reit- und Fahrverein fuhr Ferienkinder durch das Reich des Grünen Königs

(ahk) Auf drei Kutschen verteilt starteten 15 Kinder im Alter von acht bis dreizehn Jahren zu einer Fahrt ins Grüne. Los gings am Entruper Sportplatz, wo der BSV seine Räume für das Kühlen der Getränke und das Anrichten von leckeren Hamburgern kostenlos zur Verfügung stellte. Die Gesamtorganisation dieser Ferienspaßfahrt hatte der Reit- und Fahrverein Entrup übernommen.

Zunächst gings an der Beber entlang in Richtung Bredenborn zum Gut Externbrock und auf den Schierenberg. Dort wurde für die Pferde wegen der Wärme eine 30-minütige Rast eingelegt. Bergab führte die Fahrt mit den fünf PS dann an den Nieheimer Tongruben vorbei zum Lattbergturm. Dort genossen die Kinder in luftiger Höhe den Panoramablick auf ihre Heimat und befanden sich dabei nahezu auf Augenhöhe mit dem

heimlichen Wappenvogel des Kreises Höxter, dem Rotmilan.

Zurück am Sportplatz überraschte „Chefkoch und Hotelier“ Franz-Josef Löseke die Kids mit leckeren Hamburgern. Das Fleisch dafür, so war vom Organisator der Kutschfahrt, Bernd Stieneke, zu hören, stiftete ein Entruper Landwirt. Die Kosten für Getränke, Süßigkeiten und Backwaren übernahm der Telegrafenverein. Zur weiteren Freude der Kinder gabs anschließend beim Drehen am Glücksrad leckere Süßigkeiten zu gewinnen.

Noch mehr Spaß aber machte den kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmern das Angebot von Kutscher Anton Welling, die Pferde nach der anstrengenden Arbeit mit kühlendem Wasser abzuwaschen. „So viele Schwämme und Bürsten wie da gewünscht wurden, konnte ich gar nicht herbeischaffen“,



Sie hatten beim Ferienspaß die Zügel fest in der Hand: Die Kutscher (v. l.) Christoph und Ludwig Simon, Albert Topp, Karla-Mira Kaiser sowie Josef Temme und Anton Welling (r. stehend). Foto: ahk

freute er sich über den Feuereifer der Mädchen und Jungen. „Bestens zufrieden“ mit der Kinder-Ferienaktion war auch Bernd

Stieneke. „Wenn man die Freude der Kinder sieht, ist der ganze Arbeitsaufwand gleich wieder vergessen“, lautete sein Fazit.

Gut besuchtes Sommerfest der NKG „Olle meh“

(sie) Bei bestem Sommerwetter folgten zahlreiche Besucher Mitt Juli an einem Wochenende dem Ruf der Nieheimer Karnevals-gesellschaft „Olle meh“ und fanden sich zum Sommerfest vor der Nieheimer Stadthalle ein.

Doch nicht nur der Nieheimer Vorstand mit seinen närrischen Mitgliedern saßen beim Spanferkel-Essen und leckeren Ge-

tränken beisammen. Auch viele Nieheimer Bürger und selbst die Ovenhäuser Tanzgarde freuten sich auf den Höhepunkt des Abends; den tänzerischen Darbietungen der Prinzengarde der NKG.

Zunächst zeigte sich Solomariechen Lena Schnelle auf dem von der Firma HOBATEX gestifteten Bühnenboden und präsentierte ihren Solotanz. Die ei-

gens für diese Veranstaltung erstellte Bühnenkonstruktion erwies sich als guter Untergrund für ihr tänzerisches Vermögen.

Wenig später war es dann die Prinzengarde, die sich für ihren Showtanz in silber-blauen Kostümen zeigte. Auch hier lief alles wie am Schnürchen und nach der lautstark geforderten Zugabe war der sichtlich erfreute

1. Vorsitzende der NKG, Stephan von Kölln, sicher: „Das wird gewiss nicht das letzte Sommerfest gewesen sein, das organisieren wir bestimmt wieder“.

Präsident Sebastian Wessler bedankte sich anschließend bei allen Akteuren, Helfern und Unterstützern und feierte mit den anderen Gästen noch bis in die frühen Morgenstunden.



Sie waren die Augenweide des Abends - die Prinzengarde der NKG mit ihrem Showtanz. Fotos: privat



Zahlreiche Gäste aller Generationen waren der Einladung der NKG zum Sommerfest gefolgt

Gemeinsam sicher unterwegs

Wenn sich Landwirte, Radfahrer und Spaziergänger in der Natur begegnen

(nak). Das schöne Wetter lockt die Menschen im Kulturland in die Natur. Radfahren und Spaziergehen steht hoch im Kurs. Aber auch die Landwirtinnen und Landwirte sind zur Erntezeit verstärkt unterwegs, was zwangsläufig dazu führt, dass sich all diese Naturnutzenden auf den zahlreichen Feld-, Forst- Geh- und Radwegen begegnen. Man habe die Erfahrung gemacht, dass diese Treffen in den meisten Fällen ohne jegliche Konflikte stattfinden und man wünscht sich, dass das auch so bleibt, heißt es dazu in einer Bekanntmachung. Aus diesem Grund wolle man auch jetzt auf die Situation aufmerksam machen und zu gegenseitiger Rücksichtnahme aufrufen. Ein Ziel, dass der Kreis Höxter und die Landwirtschaftskammer gemeinsam verfolgen. Mit dieser

Kampagne „Rücksicht macht Wege breit“ wird genau dieses Thema aufgegriffen und für Verständnis geworben, dass gerade die Landwirtschaft mit ihren großen Maschinen jetzt besonders in der Erntezeit angewiesen sind, in denen es viel zu erledigen gibt. Dass sich dabei Kontakte mit Menschen, die die Natur in ihrer Freizeit genießen ergeben, versteht sich von selbst. Es gehe aber auch um Begegnungen in den Wäldern, heißt es weiter. Dort müssen derzeit die immensen Baumschäden beseitigt werden. Auch dort sind deshalb große Maschinen unterwegs. Daher der Aufruf: Ob zu Fuß, mit dem Rad oder mit bulligem Motor, wenn Ihr Euch begegnet, seid fair und rücksichtsvoll miteinander. Gemeinsam sind wir sicher unterwegs. Mit großflächigen Mar-



Freizeitnutzung und Landwirtschaft stehen in keinem Gegensatz. Die Verantwortlichen für die Radwege rufen deshalb zu einem rücksichtsvollen Miteinander auf

kierungen für Vorsicht auf Wirtschaftswegen geworben. Als Schablone für die neue Markierung dient eine große Metallplatte, auf

der das Piktogramm und der Schriftzug ausgefräst sind. Mitarbeiter der Kreisbauhöfe bringen darauf eine spezielle Farbe auf.

Kulturpreis für den Telegrafenverein Entrup

Westfalen Weser Energie würdigt ehrenamtliches Schaffen

(ahk) Der zum ersten Mal vom Energieversorger Westfalen Weser ausgeschriebene Preis „Aushängeschilder der Region“ ging in diesem Jahr für die Stadt Nieheim an den Verein zur Förderung der historischen Telegrafie in Entrup e. V. (Telegrafenverein). Die Urkunde dazu überreichte Unternehmensrepräsentantin Leonie Koch im Beisein von Bürgermeister Johannes Schlütz. Laut Bürgermeister Schlütz hatte

der Rat der Stadt Nieheim bei der Preisvergabe ein Vorschlagsrecht und sich zwischen zwei prominenten Bewerbern zu entscheiden. Dabei war die Wahl mehrheitlich auf den Telegrafenverein gefallen. Die letztlich alles entscheidende Fachjury war diesem Vorschlag insofern gefolgt, als sie ein Preisgeld in Höhe von 2.000 Euro zuerkannte. Der Westfalen Weser Energie Beauftragten Leonie Koch zufolge

konnte der Telegrafenverein Entrup mit seinen vielfältigen Aktivitäten und Angeboten punkten. „Wer denkt schon daran, dass ein solcher Verein neben dem optischen Telegrafen auch noch Streuobstwiesen pflegt, einen Naschgarten anlegt, einen Naturlehrpfad mit einem Vogelstimmenspiel und vier Webcams unterhält“, erinnerte sie an das Bewerbungsschreiben des Vereinsvorsitzenden Josef Köhne. Positiv sei ihr

aufgefallen, dass alle Angebote kostenlos zu nutzen seien. „Ich denke, dass sich der Telegrafenverein die Auszeichnung >Kulturelles Aushängeschild der Region< redlich verdient hat“, so Leonie Koch. Einen Teil des Preisgeldes wird der Telegrafenverein in einen zweiten Signalmast investieren, an dem sich auch Besucher mit Höhenangst als Telegrafisten ausprobieren können.



Mit einem Glas Sekt stießen Leonie Koch (3.v.r.) sowie die Entruper Telegrafisten (v. l.) Günter Vandieken, Karl Röhlich, Uwe Dammeier, Bernd Stieneke mit Enkel Paul, Josef Köhne und Bürgermeister Johannes

Wir reparieren und warten
auch Ihr Elektro-Auto

05253/
940640

**WERKSTATT
DES VERTRAUENS
2022**

ausgezeichnet vom AutoFahren

Groppendiek 17 • 33014 Bad Driburg • www.auto-hillebrand.de

Zwei lebensrettende AEDs für Himmighausen

Himmighausen hat zwei automatisierte externe Defibrillatoren (AEDs) angeschafft. Das sind speziell für Laienhelfer konzipierte Erste-Hilfe-Defibrillatoren, die schrittweise bei der Wiederbelebung unterstützen. Die AEDs haben zwei grundsätzliche Funktionen: Zum einen die Abgabe elektrischer Schocks und zum anderen die Überwachung der Wiederbelebung, indem dem Ersthelfer angezeigt wird, inwiefern Tiefe und Frequenz der Herzdruckmassage optimiert werden können. Besonders ist, dass die Defibrillatoren sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern (ab dem Neugeborenenalter) eingesetzt werden können.

Am Donnerstag, 14. Juli, führte Herr Müller-Baumgartner von der Herstellerfirma Zoll circa 30 interessierte Himmighäuser*innen in den Gebrauch der AEDs ein. Das Wichtigste daran sei, dass man überhaupt nichts falsch machen könne, wenn man den Instruktionen des Defibrillators folgt, denn er spricht mit dem Ersthelfer! Sobald man die Klebeelektroden nach Anleitung aufgelegt hat, misst das Gerät, ob überhaupt defibrilliert werden muss. Wenn ja, stellt es die richtige Stromstärke ein, und man braucht nur noch den entsprechenden Knopf zu drücken. Nach dem Auslösen gibt es den Takt bei der anschließend evtl. notwendigen Herzdruckmassage vor und korrigiert den Helfer, wenn er zu viel oder zu wenig Kraft aufwendet. Das bedeutet, man braucht keinerlei medizinische Vorkenntnisse und jeder kann Leben retten.



(v.l.n.re) Thomas Müther (Ortsausschussvorsitzender), Jürgen Rolf (Hudestiftung), Alfons Lange, Johannes Schlütz (Bürgermeister), Regina Helmes (Sparkasse), Verena Hartmann (Volksbank), Thomas Müller-Baumgartner (Fa. Zoll), Karl Diekmann (Feuerwehr Löschgruppe Himmighausen). Fotos: Monika Hölscher-Darke

Der einzige Fehler, den man machen kann, ist gar nicht zu helfen

Nach den Einweisungen und Vorführungen an einem Dummy, konnten Fragen gestellt sowie praktisch geübt werden. Das wurde von einigen Interessierten auch genutzt.

Neben dem Bürgermeister der Stadt Nieheim, Johannes Schlütz, waren Frau Helmes, Leiterin der Sparkasse Höxter in Nieheim, und Frau Hartmann von der Vereinigten Volksbank in Nieheim als Sponsoren zur Veranstaltung gekommen. Zur Finanzierung haben auch die Hudestiftung Himmighausen und die Bürgerstiftung Nieheim beigetragen. Außerdem wurden Teile des Preisgeldes aus

dem Bundeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“, in dem Himmighausen die Silber-Medaille gewonnen hatte, eingesetzt.

Karl Diekmann, Löschgruppenführer der Feuerwehr Himmighausen, hatte sich hauptverantwortlich um die Anschaffung der Geräte gekümmert. Alfons Lange stand bei der Erstellung einiger Anträge unterstützend zur Seite.

Einer der AEDs wird stationär in der Nähe der Kirche als offensichtlichem Dorfmittelpunkt in einem leuchtend limonengrünen Behälter angebracht (beheizt, belüftet, beleuchtet) und der zweite kann mobil in einem speziellen Rucksack zu Wanderungen, Sportereignissen, großen Festen usw.



Thomas Müller-Baumgartner erklärt das Gerät

mitgenommen werden, und befindet sich im Feuerwehrgerätehaus.

Bleibt zu hoffen, dass die AEDs in Himmighausen einerseits gar nicht gebraucht werden müssen. Wenn aber doch, dass sie jedes Mal erfolgreich sind!

Neue Selbsthilfegruppe Long Covid in Höxter

Das Selbsthilfe-Büro des Paritätischen Höxter unterstützt die Gründung einer Selbsthilfegruppe für Menschen mit Post-Covid-Syndrom (bzw. Long-Covid-Symptomen) in Höxter. Nach einer Covid-Infektion kämpfen viele Menschen aus allen Altersgruppen mit gesundheitlichen Folgen. Immer

mehr Menschen brauchen auch nach einem eher milden Krankheitsverlauf oft Monate, um wieder gesund zu werden. Da Covid-19 kein einheitliches Krankheitsbild darstellt, können ganz verschiedene körperliche, geistige oder psychische Beschwerden zurückbleiben oder auch neu auftreten. Die

Betroffenen fühlen sich chronisch erschöpft, berichten von Missempfindungen, Ängsten, Schlafstörungen und Konzentrationsproblemen.

Menschen, die gerade Ähnliches erleben, können sich in dieser Situation gegenseitig Halt geben und voneinander profitieren. Eine Selbsthilfe-

gruppe bietet die Möglichkeit, sich in ungezwungener Atmosphäre auszutauschen.

Informationen und Anmeldungen: Selbsthilfe-Büro Kreis Höxter, 05271 69 41 045 (Montag von 14 bis 17 Uhr und Mittwoch von 9 bis 12.30 Uhr), E-Mail: selbsthilfe-hoexter@paritaet-nrw.org

Gelenkprobleme: So hilft das Deutsche Orthopädie Netzwerk

Plötzliche Schmerzen in der Hand oder chronische Beschwerden in der Schulter - und nach mehreren Arztbesuchen steht die Diagnose immer noch nicht fest. Oft beginnen nun Verdachtsbehandlungen. Die Unzufriedenheit steigt - sowohl beim Kranken als auch beim Mediziner. Kein Wunder: Nach eigener Einschätzung haben nur 43 % aller befragten Fachärzte ausreichend Zeit für ihre Patienten. Bei den Orthopäden sind es sogar nur 28 %. Heute ist der Gesprächsbedarf der Patienten aber viel größer als noch vor 20 Jahren - und das ist auch gut so. Schließlich möchte jeder Betroffene über verschiedene Behandlungsmöglichkeiten aufgeklärt werden. Doch bezahlt wird diese Zeit den Ärzten nicht, andere Kranke müssen warten.

Für einen gesetzlich Versicherten erhält ein Orthopäde im Schnitt 25 Euro „Kopfpauschale“ pro Quartal. Unabhängig von der Anzahl der Patienten, der Schwere und Häufung der Erkrankungen. Ärzte sind an die Gebührenordnung gebunden und fordern keine Fantasiepreise. Um die Schere zwischen Zeitnot und idealer Beratung zu schließen, haben sich Ärzte mit den Schwerpunkten Orthopädie und Unfallchirurgie zum Deutschen Orthopädie Netzwerk (DON) zusammengeschlossen. Hier findet ein regelmäßiger Austausch statt, neueste medizinische Erkenntnisse werden geteilt und Fachwissen wird unkompliziert weitergegeben. Ärzte besprechen schwierige Fälle und versuchen gemeinsam, die optimale Lösung für Beschwerden zu finden. Dadurch werden den Patienten ein ständiger Arztwechsel sowie eine längere Arzt-Odyssee erspart.

3D-Animationen klären auf

Unter www.dononline.de bieten DON-Experten die Möglichkeit, komplexe medizinische Sachverhalte anhand von 3D-Animationen besser zu verstehen. Neben ausführlichen Videos gibt es dort auch Experten-Texte rund um orthopädische Themen, damit Patienten im Arztgespräch zielorientierte Fragen zur Behandlung stellen können. Dadurch wird das Vertrauens-



Foto: decade3d - anatomy online/shutterstock.com/akz-o

verhältnis gestärkt, der Behandlungserfolg sowie die Patientenzufriedenheit werden gesteigert.

Das Deutsche Orthopädie Netzwerk (DON) bietet zu Gelenkerkrankungen eine kostenlose Hot-

line an unter Telefon: 0800/6738411, Montag bis Freitag von 10 bis 15 Uhr. (akz-o)



Gesundheitszentrum für Persönlichkeitsentwicklung

Ganzheitliche Aus- und Weiterbildungen, Seminare, Workshops, individuelle Prozessbegleitung

-  Schamanismus / Erlebnispädagogik
-  Feuerlauf & Schwitzhütte
-  ganzheitliche Gefühlsarbeit / Präsenztraining
-  zielorientierte Familien- & Themenaufstellung
-  Schattenintegration / Trancearbeit
-  astrophische Archetypenlehre & Symbolsprache
-  weitere Angebote siehe Homepage

05276 / 2389 868 | www.gzpe.de | info@gzpe.de
Antoniusstr. 15 | 37696 Marienmünster





Langjährige Aussteller fiebern dem zwölften Deutschen Käsemarkt entgegen

„Nieheim ist Kult“



Nieheim. Fritz Gfeller muss nicht lange nachdenken, wenn er den Deutschen Käsemarkt in Nieheim vor Augen hat. Er sagt ganz klar: „Nieheim ist einfach Kult.“ Der gebürtige Schweizer gehört zu den Stammasstellern unter den erwarteten 54 Käsemarkt-Beschickern. Seit 2002 ist der inzwischen 67-Jährige mit von der Partie, hat seitdem keinen Käsemarkt versäumt

und freut sich auch diesen Spätsommer wieder über seine Reise in den Kreis Höxter. „Man kennt die anderen Aussteller, pflegt gute Kontakte, es herrscht an den drei Tagen eine wunderbare Atmosphäre und nicht zu vergessen: Die Menschen in Nieheim sind ein offenes, fröhliches Völkchen“, schwärmt Fritz Gfeller, der seine Käsespezialitäten stets am gleichen Platz, vor dem Mode-

haus Stamm, präsentiert. „Da habe ich alles im Blick und zudem sehr nette Gespräche mit den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern.“

Die Magie des Vollmondes

Der Schweizer Käse-Experte lebt in Raguhn in Sachsen-Anhalt und stellt das Jahr über auf Wochenmärkten (Leipzig) und auf zahlreichen Kunsthandwerker- sowie Käsemärkten in ganz Deutschland aus. Er selbst stellt keinen Käse mehr her, sondern arbeitet stattdessen mit drei Käsereien aus seiner al-

ten Heimat zusammen, die ihn mit ihrem handwerklich produzierten Bergkäse und Emmenthaler beliefern. Unter den zehn Käsespezialitäten, die der „Käse Fritz“ während des 12. Deutschen Käsemarktes anbietet, ist der „Mondscheinkäse“ die absolute Krönung. Der Kuhmilchkäse wird nur an Vollmondtagen im Appenzeller Land produziert und reift mindestens vier Monate. „Er wird mit Sahne verfeinert und erhält ein würzigvollmundiges Aroma“, erzählt der Käsehändler. Entstanden ist die Idee bei findigen Schweizern aus Appenzell, die bereits die Kraft und Magie des Vollmondes beim Bierbrauen genutzt haben. So wie das Appenzeller Vollmondbier soll der Mondscheinkäse als ein Bio-Produkt die Käseliebhaber begeistern. Ein Naturprodukt, das ganz auf die kosmischen Kräfte des Vollmondtages setzt und durch den hohen Fettgehalt einen unvergleichlichen Geschmack erhält. Und natürlich bietet auch Fritz Gfeller auch die berühmten Bergkäse aus dem Appenzellerland an, allerdings in erster Linie jene Kleinode, die nicht im konventionellen Lebensmittelhandel zu kaufen sind.

Käseschule Allgäu zu Gast

Bergkäse verschiedener Reifegrade und damit unterschiedlicher Geschmacksrichtungen hat auch Georg Gründl aus dem Allgäu im Gepäck. Der gelernte Käsemeister und Leiter der Käseschule Allgäu in Thalkirchdorf bei Oberstaufen gehört zu den „Wiederholungstätern“, beim Deutschen Käsemarkt. Der Allgäuer bestückt bereits zum sechsten Mal den Stand auf dem Käsemarkt in der Marktstraße gegenüber „Nahkauf“ und bezeichnet Nieheim inzwischen als „mein zweites Zuhause“, das mit keinem anderen Käsemarkt in Deutschland zu vergleichen sei. Viele Bekanntschaften und Freundschaften seien in Nieheim im Laufe der Zeit entstanden, die nicht nur drei Tage im September, sondern auch das ganze Jahr über gepflegt werden.

Amore jung und alt

Auch die Erlebnis-Käseschule im

idyllischen Thalkirchdorf haben schon einige Nieheimer besucht. Dort zeigt Georg Gründl seinen Seminarnehmern, die in der Region meist ihren Urlaub verbringen, wie Käse hergestellt wird und wie man das Käsen zu Hause selbst machen kann. Mit der Erlebnis-Schule, die sich einen überregionalen Namen gemacht hat, geht der Käse-Experte auch auf Tour: Auf dem Kreuzfahrtschiff „AIDA Cruises“ hat er den Gästen das Käsemachen ebenso nahegebracht wie den Besucherinnen und Besuchern des Markus Wasmeier Freilichtmuseums in dem altbayerischen Dorf Schliersee/Neuhaus.

Nun bereitet sich Georg Gründl wieder auf den Deutschen Käsemarkt in Nieheim vor und bringt den traditionell hergestellten Käse von kleinen Sennereien aus seiner bayerischen Heimatregion mit. Der Verkaufsschlager der Käsekollektion wird sicherlich wieder der „Allgäu Amore“ sein - das ist ein cremig-würziger Schnittkäse in der Reifevarianten jung und alt - so wie die Liebe selbst. Tipps zum richtigen Genießen gibt's von Georg Gründl gratis dazu.

Der zwölfte Deutsche Käsemarkt in Nieheim wird gesponsert von REWE, BeSte Stadtwerke, Sparkasse, Gebrüder Ruberg und innogy.

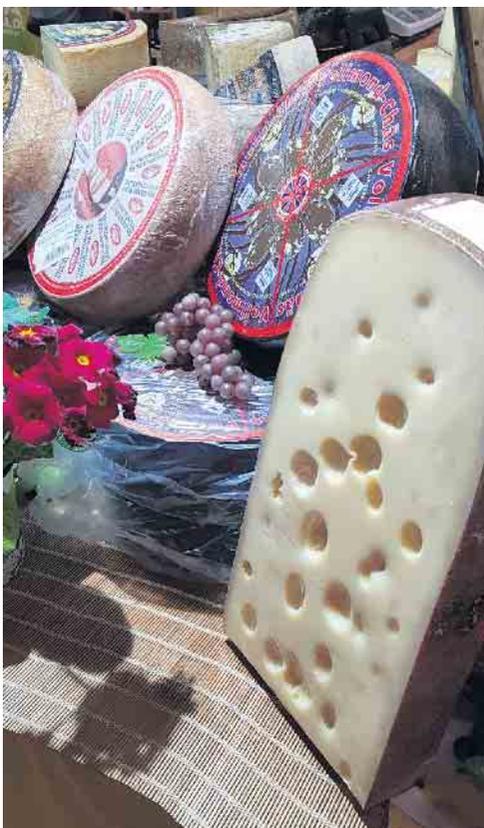
Marktzeiten:

Freitag, 2. September, von 14 bis 20 Uhr, Samstag, 3. September, 10 bis 20 Uhr, Sonntag, 4. September, von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt zum Marktgeschehen beträgt an jedem Tag drei Euro für Erwachsene. Ein Wochenend-Ticket gibt es für sechs Euro. Im Vorverkauf sind im Nieheimer REWE-Markt auch die 3-Tage-Eintrittsbändchen erhältlich. Kinder haben freien Eintritt.

Das Parken an ausgewiesenen Standorten und der Park-Shuttle-Service sind kostenfrei.

Der Nahverkehrsbund (nph) Paderborn/Höxter bietet über das Wochenende einen Bus-Sonderverkehr an.

Weitere Infos: Stadt Nieheim, Stadt- und Wirtschaftsförderung, Marktstraße 18, 33039 Nieheim, Tel.: 05274/982 150. www.nieheim.de



12. DEUTSCHER KÄSEMARKT NIEHEIM

Weingut Becker feiert Premiere auf dem Käsemarkt

Die Weißwein-Künstler

Nieheim. Es ist das kulinarische Traumpaar schlechthin - Käse und Wein sorgen auf jeder Tafel für altbewährte Genussmomente. In dieser Paarung wählen viele Feinschmecker automatisch einen Tropfen aus dem reichen Rotwein-Bestand. Dass es sich jedoch lohnt, alle Weinfarben zu den vielfältigen Aromen von Käse im Blick zu haben, wollen Gernot und Amadeus Becker beim Deutschen Käsemarkt vom 2. bis 4. September beweisen. Die beiden leidenschaftlichen Weinbauer aus Mettenheim (Rheinland-Pfalz) gehören zu den neun Winzern, die ihre Weinvielfalt präsentieren, und sie feiern in diesem Jahr in Nieheim Premiere.

Bereits Kunden in Nieheim

Der traditionsreiche Familienbetrieb der Beckers, bereits 1883 gegründet, stammt aus Rheinhessen, dem größten Weinbaugebiet Deutschlands. In der kleinen Ge-

meinde Mettenheim, zehn Kilometer nördlich von Worms entfernt, bewirtschaftet die Winzerfamilie allerdings überschaubare sieben Hektar und erzeugt bis zu 50.000 Flaschen im Jahr. Eine Hälfte davon geht nach Belgien und in die Niederlande, die andere geht nach Deutschland und auch zu Kunden in Nieheim.

Klein, aber fein ist der Anspruch von Gernot Becker und seinem Sohn Amadeus, wenn sie ihre Weinberge liebevoll und ganz individuell bearbeiten. Die beiden passionierten Winzer setzen auf Klasse statt Masse. Und ihr Credo lautet ganz eindeutig: „Charaktervolle Weine mit Herkunft und Profil zu erzeugen“.

Viele Auszeichnungen

Ob Riesling, Weißburgunder, Grauburgunder, Chardonnay, Scheurebe oder Sau-



vignon Blanc, der größte Teil der edlen Tropfen wird aus weißen Trauben gekellert. Lediglich 25 Prozent gehen in den Ausbau für den Rotwein. „Als der Rotwein-Boom so richtig im Gang war, haben wir bewusst auf Weißweine gesetzt“, erinnert sich Gernot Becker. Eine Konzentration, die sich für das Becker-Gespann als vollends richtig erwiesen hat:

Denn das Weingut Becker sammelt geradezu Auszeichnungen und Preise. Vom Gault Millau über Falstaff, Feinschmecker bis hin zum Weinführer Eichelmann - die Kritiker und Kritikerinnen sind vor allem begeistert von den frischen und süffigen Weißweinen. „Ja, da sind wir wirklich ganz gut dabei“, freut sich Gernot Becker (64) über die positive Resonanz und betont:

MÖGEN SIE LEBENSMITTEL AUS DER REGION?

Von unseren heimischen Partnern?
Dann kommen Sie zu uns!

Ihr REWE Wakup Team
freut sich auf Sie.

Wakup oHG
33039 Nieheim
Alersfelde 28

Für Sie geöffnet: Montag – Samstag von **7 bis 21** Uhr

REWE.DE

12. DEUTSCHER KÄSEMARKT NIEHEIM

„Für uns ist es wichtig, trinkfreudige Weine mit intensivem Charakter, aber mit wenig Säure zu produzieren.“

Wer Amadeus heißt

Seit einigen Jahren mit von der Partie ist der Junior - Amadeus Becker (31), der bei den Rebsorten bereits seine Handschrift hinterlassen hat. „Mein Sohn ist ein echter Weinfanater, er gibt wirklich das Beste, um aus dem Wein die schönsten Aromen herauszukitzeln“, schwärmt

Vater Gernot und ist ganz klar der Meinung:

„Amadeus ist ein Künstler.“ Dabei hatte Amadeus Becker bereits eine Ausbildung bei einem großen internationalen Konzern begonnen, als er sich doch „ganz aus freien Stücken“ entschloss, sich mit hohem Engagement für das familiäre Weingut einzusetzen. Nun fühlt sich der 31-Jährige im Keller am wohlsten, wo er die nuancenreichen Weine in aller Ruhe entstehen lassen

kann. Übrigens was Käse und Wein angeht, plädieren die Beckers für Abwechslung: „Zum Blauschimmelkäse passt am besten eine Beerenauslese oder ein Riesling“, so Gernot Becker. Wenn es ein milderer Käse sei, könne es ruhig auch ein Spätburgunder sein. Und da bietet das Weingut einen ganz besonderen an - der Pinot Noir wurde in einem Holzfass ausgebaut, welches aus dem Jahr 1883 stammt - noch von Gernot Beckers Urgroßvater, ein Fa-

milienerbstück, das bis heute in Mettenheim im Einsatz ist.

Marktzeiten:

Freitag, 2. September,

von 14 bis 20 Uhr,

Samstag, 3. September,

von 10 bis 20 Uhr,

Sonntag, 4. September,

von 10 bis 18 Uhr.

Der Eintritt zum Marktgeschehen beträgt an jedem Tag drei Euro für Erwachsene. Ein Wochenend-Ticket gibt es für sechs Euro.

Musikalische Höhepunkte beim Deutschen Käsemarkt

„Queen II“ sorgt für Gänsehautmomente

Nieheim. Nicht das Genießen rund um Käse, Wein, Bier und anderen zahlreichen Spezialitäten aus der Region steht in diesem Spätsommer im Mittelpunkt des Deutschen Käsemarktes in Nieheim. Denn die Organisatoren haben gemeinsam mit ihren Partnern vom 2. bis 4. September ein facettenreiches Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt auf die Beine gestellt. Neben Walking Acts, die tagsüber für Vergnügen sorgen, wird am Abend fetzige Musik durch die historischen Gassen des Heilklimatischen Kurortes klingen. Wenn am Freitagabend die Schlemmerstände so langsam schließen, bringt DJ Richie auf der großen Bühne am Richterplatz die Besucherinnen und Besucher ab 20 Uhr mit Rock- und Pophits in Stimmung. „We will rock your Stage“ heißt es dann um 20.30 Uhr, wenn die „Queen II Tribute Band“, aus Berlin die legendären Songs von Freddy Mercury & Co. zum Besten gibt.

Tribute to Freddy Mercury

Ob „Bohemian Rhapsody“, „I want to break free“, „Radio Gaga“, „Under Pressure“ oder „We are the Champions“, keiner der großen Hits von „Queen“ wird in Nieheim fehlen, das Publikum erlebt an



diesem Abend eine musikalische Zeitreise zu Ehren der britischen Rocklegende. Dabei bleibt die Berliner Band um Sänger Maximilian Dumas, bereits auch seit 13 Jahren auf den Bühnen unterwegs, so dicht wie möglich am Original - mit viel Respekt vor dem unvergleichlichen Freddy Mercury und seiner großartigen Band. „Queen II“ hat nach eigenen Aussagen den Anspruch, das Erlebnis und die Atmosphäre eines „Queen-Konzertes“ so zu vermitteln, wie es die Originalband zu ihren besten Zeiten auf der Bühne konnte. Wer den ersten Auftritt der Coverband verpasst hat: Um 22 Uhr sind die fünf Musiker aus der Hauptstadt mit einem bombastischen

Sound und extravaganter Performance noch einmal zu erleben. Für alle, die es ein bisschen ruhiger mögen, bietet die heimische Band „Hiked“ am Freitagabend ein Kontrastprogramm. Auf der Bühne der Wasserstraße sind die vier Musiker, die sich 2014 gefunden haben, mit einer vielseitigen Mischung aus Rock-Blues- und Countryklassikern und gefühlvollen Balladen zu hören.

Piraten kapern Bühne

Auf „Störtebücker's Piratenparty“ lässt sich am Samstagnachmittag, 3. September, um 15 Uhr Spannendes und Witziges für die ganze Familie erleben. Bei Livemusik, Kinder-Animationen und Showeinlagen kommt auf der Bühne am Richterplatz bis 18.30 Uhr jeder und jede auf den Geschmack und kann sich während des Marktbummels entspannen und unterhalten lassen. Die „Störtebücker-Band“ ist dann ab 19.30 Uhr bis Mitternacht auf der Bühne im Einsatz. Aus einer prall gefüllten Schatzkiste kommen alte und neue Rock und Pophits zum Einsatz. Die „Piraten“ wollen für eine fröhliche Party mit vielen Aktionen und Attraktionen rund um Feuershows und temperamentvolle Tänzerinnen und Tänzer sorgen. Auf der

Bühne der Wasserstraße erwartet das Publikum am Abend die regionale Band „White Steel Arrow“, welche die Besucher und Besucherinnen des Käsemarktes von 18.30 Uhr an mit rockiger Partymusik in die Nacht führt.

Der Käsemarkt-Sonntag steht ganz traditionell im Zeichen der Familie. Isa Glücklich, der Wirbelwind der neuen deutschen

Kindermusik, macht in Nieheim Station und will Klein und Groß mit ihrer Musik verzaubern. Auf der großen Bühne am Richterplatz präsentiert die Steinheimerin, die auch in den bekannten Feriengebieten mit ihren Songs unterwegs ist, ab 15.15 Uhr ihr breitgefächertes Repertoire, das von „Schnappi“ bis zum „Fliegerlied“ reicht. Mitsingen, Mitklatschen und Mittanzen sind also absolut erwünscht.

Marktzeiten:

Freitag, 2. September, von 14 bis 20 Uhr, Samstag, 3. September, von 10 bis 20 Uhr, Sonntag, 4. September, von 10 bis 18 Uhr.

Der Eintritt zum Marktgeschehen beträgt an jedem Tag drei Euro für Erwachsene. Ein Wochenend-Ticket gibt es für sechs Euro. Im Vorverkauf sind im Nieheimer REWE-Markt auch die 3-Tage-Eintrittsbändchen erhältlich. Kinder haben freien Eintritt.

Das Parken an ausgewiesenen Standorten und der Park-Shuttle-Service sind kostenfrei.

Der Nahverkehrsbund (nph) Paderborn/Höxter bietet über das Wochenende einen Bus-Sonderverkehr an.

Weitere Infos: Stadt Nieheim, Stadt- und Wirtschaftsförderung, Marktstraße 18, 33039 Nieheim, Tel.: 05274/982 150. www.nieheim.de

Tischlerei Georg Wiechers

Fenster • Haustüren • Treppenbau?
Möbelbau • CNC-Fräsarbeiten

Alersfelde 52 | 33039 Nieheim | Fon: 05274-8347 | www.tischlerei-wiechers.de



„Heimatapfel“ - Die Direktsaft-Apfelschorle mit Mehrwert für Streuobstwiesen

„Heimatapfel“, die regionale Spezialität von den Graf Metternich-Quellen ist wieder erhältlich. „Heimatapfel“ ist eine Direktsaft-Schorle abgefüllt aus Äpfeln von Streuobstwiesen aus dem Kreis Höxter. Da der Saft aus den Äpfeln der Streuobstwiesen natürlicherweise begrenzt ist, kann der „Heimatapfel“ nicht über das ganze Jahr angeboten werden. Die jetzt abgefüllte Menge stammt aus dem Erntejahr 2021, welches zwar qualitativ gute Äpfel hervorbrachte, aber von der Menge her recht dürrig war. Viele Apfelbäume trugen keine bis sehr wenige Äpfel, da es im April und Mai 2021 viele Nächte mit Nachfrösten gab. „Heimatapfel“ bietet neben einem leckeren Geschmack auch einen weiteren Mehrwert, denn der heimische Mineralbrunnen

leistet einen finanziellen Beitrag zur Pflege und zum Erhalt der Streuobstbestände im Kreis Höxter. Neben einem fairen Ankaufspreis für das Obst wird die Arbeit rund um die Obstbaupflege in den Streuobstwiesen im Kreis Höxter vom Mineralbrunnen mit 8 Cent pro Flasche unterstützt. Als regionales Unternehmen liegt den Graf Metternich-Quellen der Naturraum und die Kulturlandschaft sehr am Herzen. Die Streuobstwiesenflächen, von denen die Äpfel für die Streuobst-Apfelschorle stammen, liegen ausschließlich im Kreis Höxter. Der „Heimatapfel“ überzeugt vor allem auch durch seinen Geschmack, da viele verschiedene Apfelsorten von den Streuobstwiesen zusammenkommen. Der Saft erhält dadurch eine ideale Säure und ist nicht so

süß wie der Saft von wenigen Sorten des Plantagenobstes. Der Direktsaftgehalt beträgt 65% und bringt den unverfälschten Geschmack in die Flasche, da neben dem Apfelsaft, nur natürliches Mineralwasser und erfrischende Kohlensäure eingesetzt werden und auf weitere Zusätze oder günstigere Konzentrate verzichtet wird. Abgefüllt wird die Direktsaft-Schorle ausschließlich in die 0,7 l Glas-Mehrweg-Flasche und ist daher par excellence ein absolut nachhaltiges Erzeugnis. Probieren Sie den Jahrgang 2021! Besuchen Sie unseren „Heimatapfel“-Stand im Regionaldorf auf dem Deutschen Käsemarkt vom 2. bis 4. September 2022 in Nieheim. „Heimatapfel“ ist ab sofort für kurze Zeit in vielen Märkten im Kreis Höxter und den angren-

zenden Städten erhältlich. Greifen Sie zu und genießen Sie die Früchte unserer Heimatregion.



Besuchen Sie unseren Heimatapfel-Stand im Regionaldorf auf dem Käsemarkt in Nieheim vom 2. - 4. September

Graf Metternich Quellen

Traumhaft frische Direktsaft-Schorle aus alten Apfelsorten von Streuobstwiesen – aus dem Kreis Höxter

Ernte
2021

nur für kurze Zeit erhältlich

BeSte
STADTWERKE

STREUOBSTFREUNDE
KREIS HÖXTER

Kulturlandpartner
REWE

12. DEUTSCHER KÄSEMARKT NIEHEIM

Bequem mit dem Bus zum Käsemarkt

Shuttleservice ist auch eingerichtet

Nieheim. Wer unbeschwert, zügig und vor allem ohne Stau und nerviger Parkplatzsuche vom 2. bis 4. September zum zwölften Deutschen Käsemarkt in Nieheim fahren möchte, kann mit ganz bequem mit dem Bus anreisen. Denn der Nahverkehrsverbund Paderborn/Höxter (nph) hat an allen drei Tagen einen großen Sonderverkehrsplan aufgestellt. Von den Städten des Kreises Höxter geht es alle zwei Stunden in den Heilklimatischen Kurort zum ZOB direkt vor dem Marktgeschehen und wieder zurück zum Hei-

matort.

Wer jedoch nicht auf das Auto verzichten will, dem stehen kostenlose Parkplätze vor den Toren der Stadt zur Verfügung. Im Gewerbegebiet Alersfelde und an der Pömbser Straße sind mehrere Parkflächen eingerichtet. An der B 252 (Ostwestfalenstraße) sind die Parkplätze zum Käsemarkt rechtzeitig ausgewiesen. Ebenso ist ein kostenloser Shuttle-Service von den Parkplätzen eingerichtet. Von dort fahren Busse regelmäßig zum historischen Stadtkern in Nieheim und natürlich

auch zurück zum Parkplatz. Die Kernstadt ist an den drei Tagen für den Autoverkehr gesperrt. Auch für die Reisebusse, die in Nieheim ankommen, ist gesorgt: Diese können ebenfalls auf den für sie ausgewiesenen Flächen im Gewerbegebiet ihre Fahrzeuge abstellen. Weitere Infos erteilt der Nahverkehrsverbund Paderborn/Höxter unter Tel.: 05251/29 30 400 oder per Mail kontakt@fahr-mit.de und im Netz unter www.fahr-mit.de.

Marktzeiten: Freitag, 2. September, von 14 bis 20 Uhr, Samstag,

3. September, von 10 bis 20 Uhr, Sonntag, 4. September, von 10 bis 18 Uhr. Der Eintritt zum Marktgeschehen beträgt an jedem Tag drei Euro für Erwachsene. Ein Wochenend-Ticket gibt es für sechs Euro. Im Vorverkauf sind in Nieheimer und Steinheimer REWE-Märkten auch die 3-Tage-Eintrittsbändchen erhältlich.

Kinder haben freien Eintritt. Weitere Infos: Stadt Nieheim, Stadt- und Wirtschaftsförderung, Marktstraße 18, 33039 Nieheim, Tel.: 05274/982 150. www.nieheim.de

Premiere auf dem 12. Deutschen Käsemarkt:

Regionaldorf präsentiert Vielfalt von nebenan

Nieheim. Nicht nur aromatischer Käse aus ganz Europa steht im Fokus des 12.

Deutschen Käsemarktes, auch kulinarische Spezialitäten aus der heimischen Region erhalten vom 2. bis 4. September in Nieheim eine ganz besondere Bühne.

Denn direkt neben dem Deutschen Käsemuseum in der Langen Straße lädt das erste Regionaldorf zum Flanieren, Probieren und Genießen ein: ob die fruchtige Apfelschorle („Heimatapfel“) von den Graf-Metternich-Quellen, würzige Wurstwaren von der Fleischerei Bartholdus, köstliche Pesto-Aufstriche aus Silberborn, mühlenfrische Öl-Essig Spezialitäten von der Ölmühle Solling oder erntefrische Zwiebeln und Kartoffeln vom landwirtschaftlichen Betrieb Rose-Dunschen und vieles mehr: Die Besucherinnen und Besucher können mitten im Herzen des heilklimatischen Kurortes erfahren, wie die Region schmeckt und welche vielfältigen und kreativen Produkte direkt vor der Haustür erzeugt werden.

Nachhaltigkeit großgeschrieben

Initiiert wird das erste Regionaldorf von REWE. Das Unternehmen hat sich das Thema Regionalität schon vor Jahren auf die Fahnen geschrieben, und setzt sich damit nicht nur für kurze Transportwege und Nachhaltigkeit ein, sondern unterstützt



auch die lokale Wirtschaft im Kreis Höxter. Bereits seit 2014 engagiert sich REWE als Hauptsponsor des Deutschen Käsemarktes aktiv in Nieheim. „Uns ist es wichtig, eng mit unseren lokalen Lieferanten im Austausch zu stehen und das regionale Sortiment stetig zu erweitern“, sagt REWE Vertriebsleiter Detlef Scholz. Das gilt natürlich auch im Rahmen der Kooperation mit dem Kulturland Kreis Höxter.

Ein Konzept, das inzwischen auch überregional Früchte getragen und für mediale Anerkennung gesorgt hat: Gemeinsam mit dem Kreis Höxter wurde REWE mit dem dritten Platz beim bundesweiten Wettbewerb „Regionalstar 2021“ der deutschen Fachzeitschrift

„Lebensmittel Praxis“ ausgezeichnet. „Das hat uns schon stolz gemacht, und wir sehen uns in unserer intensiven Zusammenarbeit mit den lokalen Lieferanten bestätigt“, sagt REWE-Gebietsmanager Vertrieb Ulrich Mönikes, der sich mit seinem Team auf die Premiere des Regionaldorfes auf dem Deutschen Käsemarkt freut.

Regionalsupermarkt bietet noch weitere Produkte

Neben den zehn Erzeugerinnen und Erzeugern, die im Regionaldorf unter den Pagodenzelten zu finden sind und dort ihre traditionell handwerklich verarbeiteten Produkte präsentieren, lassen sich außerdem noch vielseitige Erzeugnisse von 15 anderen lokalen Lieferanten, auch aus den Nachbarkreisen, in einem kleinen, eigens für den Käsemarkt installierten Regionalsupermarkt entdecken. „Wir stellen immer wieder fest, dass unsere Kundinnen und Kunden zunehmend zu regionalen Lebensmitteln greifen und auch gezielt danach fragen“, berichtet Jörg Kanne, Kaufmann vom REWE-Markt am Lipper Tor in Steinheim. Deshalb sei der Käsemarkt eine geeignete Plattform, neben internationalen Spezialitäten auch Gutes aus der Heimat anzubieten.

Mehr Wertschätzung für Lebensmittel

Die Erzeuger Matthias Dunschen („Rose-Dunschen“) aus Warburg-Daseburg und Michael Bartholdus („Metzgerei Bartholdus“) aus

Borgentreich freuen sich auf interessante Gespräche mit der Kundenschaft vor Ort. „Das ist schon etwas Besonderes, auf dem Käsemarkt auszustellen“, bestätigen die beiden. „Der Umgang mit den Lebensmitteln hat sich geändert, wir bekommen inzwischen eine ganz andere Wertschätzung unserer Produkte, und genau das kann die Präsentation im Regionaldorf noch einmal verstärken“, ist Metzgermeister Michael Bartholdus überzeugt. Auch für den schmackhaften „Heimatapfel“ der Graf-Metternich-Quellen aus Vinsebeck bedeutet die Präsentation beim Käsemarkt einen großen Mehrwert: „Wir können auf diese Weise auf unser Naturschutzprojekt und damit vor allem auf die Bedeutung der Streuobstwiesen und der jeweiligen Obstpflege in der Region aufmerksam machen“, so Heribert Gensicki vom Heimatverein Ottenhausen.

Weitere Aktionen von REWE auf dem Käsemarkt sind das Glücksrad-Drehen, Glitzertattoos für Kinder und die große Verlosungsaktion, bei der man eine Fahrt mit

12. DEUTSCHER KÄSEMARKT NIEHEIM

dem Heißluftballon gewinnen kann. Insgesamt verlost der Kaufmann, Björn Wakup, aus dem REWE-Markt in Nieheim für 8 Personen eine Fahrt.

Marktzeiten:

Freitag, 2. September 14-20 Uhr,
Samstag, 3. September 10-20 Uhr,
Sonntag, 4. September 10-18 Uhr.

Der Eintritt zum Marktgeschehen beträgt an jedem Tag drei Euro für Erwachsene. Ein Wochenend-Ticket gibt es für sechs Euro. Diese sind im Vorverkauf im Nieheimer REWE-Markt und den beiden Steinheimer Rewe-Märkten erhältlich. Kinder haben freien Eintritt.

Das Parken an ausgewiesenen Standorten und der Park-Shuttle-Service sind kostenfrei.

Der Nahverkehrsbund (nph) Paderborn/Höxter bietet über das Wochenende einen Bus-Sonderverkehr an.

Weitere Infos: Stadt Nieheim, Stadt- und Wirtschaftsförderung, Marktstraße 18, 33039 Nieheim, Tel.: 05274/982 150. www.nieheim.de



Freuen sich auf das erste Regionaldorf auf dem Deutschen Käsemarkt: Das REWE-Team und die regionalen Lieferanten (v.l.) Vorne: Björn Wakup, Andreas Schöttker
Mittlere Reihe: Ulrich Mönikes, Detlef Scholz, Bernd Bartels-Trautmann, Stella Klassen, Michael Bartholdus, Reinhard Niermann, Matthias Dunschen
Hintere Reihe: Jörg Kanne, Stefan Saggel, Heiko Böddeker, Stefan Lücking, Heribert Gensicki.
Foto: Stadt Nieheim

REWE unterstützt den Deutschen Käsemarkt!

Weitere tolle Highlights für die Käsemarkt-Besucher in den REWE-Aktionszelten beim Regionaldorf:

- Glückspilze aufgepasst! Jeden Markt-Tag werden 2 Gewinner für eine Fahrt mit dem REWE-Heißluftballon gezogen (Gewinn-Karten im REWE-Aktionszelt).
- Dreht das PAYBACK-Glücksrad, viele Sofortgewinne warten auf Dich!
- Kinder aufgepasst! Gratis Glitzer-Tattoos und Luftballon-Zoo.

DEUTSCHER KÄSEMARKT

...Käsevielfalt und mehr!

2. - 4. Sept. 22 in Nieheim



REWE
Dein Markt

I'm a Nurse

Warum ich meinen Beruf als Krankenschwester liebe - trotz allem

Lesung mit Franziska Böhler am Sonntag, 4. September, um 19.30 Uhr

im „Gräflicher Park Health & Balance Resort“ Bad Driburg

Die Intensiv-Krankenschwester und Instagram-Star **Franziska Böhler**, Krankenschwester aus Überzeugung, schildert in ihrem Buch „I'm a Nurse - Warum ich meinen Beruf als Krankenschwester liebe - trotz allem“ in bewegenden Fallgeschichten den Stationsalltag im Krankenhaus und macht deutlich, wie sehr Patienten und Personal unter profitorientierten Strukturen leiden.

Sie hat sich für Nachtdienste und Wochenendschichten entschieden, für viel Arbeit und noch mehr Verantwortung, für einen Job, der sie fordert - ihr Herz und ihren Verstand. Nicht entschieden hat sie sich für

Dienste in ständiger Unterbesetzung, für Bedingungen, die Pflege und Medizin gefährlich und unmenschlich machen. Und doch finden sich Pflegekräfte immer öfter in dieser Situation: sie arbeiten in einem Gesundheitssystem, das längst selbst dringend Hilfe braucht.

Dabei vergisst sie auch die guten Momente nicht, die es wert sind, sich trotz allem genau für diesen Beruf immer wieder zu entscheiden.

Franziska Böhler arbeitet seit 2007 als Krankenschwester auf einer Intensivstation in Frankfurt am Main und wechselte im Mai 2020 auf eine anästhesiologische Station.

Als @thefabulousfranzi hat die 33-jährige Mutter von zwei Kindern über 200.000 Follower auf Instagram, wo sie regelmäßig von dramatischen Geschichten

aus dem Klinikalltag berichtet und auf den Pflegenotstand aufmerksam macht.

Vorverkauf

Der Eintrittspreis für die Lesung beträgt im Vorverkauf 10 Euro, an der Abendkasse 5 Euro mehr (gilt nicht für die Mitglieder der Diotima Gesellschaft).

Die Veranstaltung findet unter Berücksichtigung der der tagesaktuell angepassten **Corona-Hygiene-Richtlinien** statt.

Karten können an den bekannten Vorverkaufsstellen erworben werden:

- Buchhandlung Saabel, Lange Str. 86, Bad Driburg, Tel. 05253 4596
- Bad Driburger Touristik GmbH, Lange Str. 140, Bad Driburg, Tel. 05253 9894-0
- Gästeservice Center im Gräflichen Park, Bad Driburg, Tel. 05253 95 23700



- Online über: <https://www.eventmanager-online.com/de/event/lesung-mit-franziska-boehler-i-m-a-nurse-warum-ich-meinen-beruf-als-krankenschwester-liebe-trotz-all/ifa>

Taschengeldbörse Höxter sucht (jugendliche) Helfer*innen

Die Taschengeldbörse Höxter vermittelt Jugendliche und weitere interessierte Mitwirkende, um älteren oder hilfesuchenden Menschen Unterstützung zu bieten.

Ob Unterstützung im Garten,

Einkäufe erledigen, Hund ausführen, Spielpartner beim Schach sein oder der Wunsch, das Smartphone oder den PC erklärt zu bekommen - die Aufträge, die bei der Taschengeldbörse eingehen, sind vielfältig.

Die Taschengeldbörse Höxter sucht neue Jugendliche, die sich hier gegen ein kleines Taschengeld engagieren möchten.

Auch erwachsene Unterstützer*innen sind herzlich willkommen.

„Alltagsaufgaben sind gerade für viele ältere Menschen eine Herausforderung“, so Manfred Joullet, Vorsitzender der Aktion Silberfisch - Hilfe in Not e.V. „Gerade, wenn Familienangehörige nicht vor Ort sind oder nur eingeschränkt unterstützen können, fehlt hier und da einfach eine helfende Hand, die mit anpackt!“, so Joullet.

Die Taschengeldbörse will hier eine Brücke schlagen und Unterstützung vermitteln.

„Wir suchen junge Menschen, die Lust haben, ihre Hilfe anzubieten und so ihr Taschengeld etwas aufbessern“, berichtet Martina Gittel vom Paritätischen Wohlfahrtsverband, Koordinatorin der Taschengeldbörse. Hierbei handelt es sich um unregelmäßige und ungefährliche Tätigkeiten, dauerhafte Verpflichtungen werden nicht

eingegangen.

„Die Taschengeldbörse möchte aber nicht einfach nur Tätigkeiten an Jugendliche vermitteln, sondern ganz bewusst den Kontakt zwischen beiden Generationen herstellen und damit fördern“ zeigt Gittel die Intention des Projektes auf.

Ihre Hilfe anbieten können Jugendliche und Erwachsene. Hierzu ist eine kostenlose Registrierung bei der Taschengeldbörse notwendig, bei der auch Tätigkeitswünsche angegeben werden können.

Hilfesuchende können sich im Büro der Taschengeldbörse montags in der Zeit von 14 bis 16.30 Uhr sowie mittwochs in der Zeit von 9 bis 12.30 Uhr oder nach individueller Terminvereinbarung über das Angebot der Taschengeldbörse informieren oder die kostenlose Vermittlung in Anspruch nehmen.

Weitere Informationen sind beim Paritätischen Wohlfahrtsverband unter www.hoexter.paritaet-nrw.org oder 05271/380042 erhältlich.

Naturbestattungen

Ihre günstige und pflegefreie Ruhestätte im Wald

Persönliche Führungen

Tel.: 05274 9891-20
www.avenatura-holsterberg.de

Friedhof Am Holsterberg

GEBRAUCHT FAHREN – GELD SPAREN

Gebrauchte Autoteile
VW - Audi - Seat - Skoda

- günstige Reifen & Felgen
- gebrauchte Autoersatzteile
- Ankauf von (Unfall-) Fahrzeugen
- Entsorgung von Altfahrzeugen

Keggenriede 1
34434 Borgentreich
Tel.: 05643 9492380

Mobil + Whatsapp 0173 3150715
info@autoteile-shop.nrw



Obstannahme für den Heimatapfel 2022

Kreis Höxter: (sie) Die Annahmestellen von Äpfeln und Birnen für das kreisweite Projekt „Heimatapfel“ sind nun komplett. Mit Brakel-Bellersen ist jetzt eine dritte Annahmestelle im Kreis eingerichtet worden.

Vom 24.09.2022 bis 24.10.2022 können Äpfel und Birnen aus Streuobstwiesen und -reihen aus dem Kreis Höxter samstags von 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr und montags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr bei folgenden Annahmestellen angeliefert werden.

32839 Steinheim-Ottenhausen:
Brinkstraße 29 - 31

Ansprechpartner: Stephan Lücking - 0 151 / 70 37 34 01

34414 Scherfede: Trift 98

Ansprechpartnerin: Sabine Maas
- 0 151 / 15 85 62 14

33034 Brakel-Bellersen: Im Sticht 8 (ehem. Gasthof Hesse)

Ansprechpartnerin: Verena Vandieken - 0 151 / 56 06 14 99

Nach einem Aufpreismodell für 20,00 Euro je Doppelzentner wird das Obst aus Streuobstwiesen angekauft. Ziel des Gesamtprojekts ist der Erhalt des Kulturguts „Streuobstwiese“ im gesamten Kreis Höxter.

„Die verschiedenen Sorten bitte immer erst zur jeweiligen Reife kommen lassen und nicht mit Gewalt vom Baum schütteln und keine unreifen Früchte ernten“, bitten die Verantwortlichen des Projekts. Druckstellen und Schorfflecken sind kein Problem, aber keine angefaulten und geschimmelten Früchte oder halb vertrocknete und von der Sonne vergilbte „Minifrüchte“ an-liefern, diese können nicht angenommen werden.



Hinweistafeln erklären die Streuobstwiesen im Kreis Höxter Foto: Margret Sieland

den. Bei Anlieferung größerer Mengen wird gebeten die jeweiligen Annahmestellen im Vorfeld zu informieren.

Das bisher nicht genutzte Streuobst soll durch das Projekt „Heimatapfel“ neu „In-Wert gesetzt“ werden und wird zu einer leckeren Direkt-Apfelsaft-Schorle und zu Apfelsaft verwertet. Von jeder Flasche fließen 8 Cent in den Erhalt und die Pflege der Streuobstwiesen im Kreis Höxter. Hierfür haben sich Streuobstakteure und Streuobstwiesenberaterinnen und -Berater aus dem gesamten Kreis Höxter zusammengeschlossen!



Die Äpfel der heimischen Streuobstwiesen verleihen dem „Heimatapfelsaft“ seinen besonderen Geschmack Foto: Margret Sieland

Obstannahme für den Heimatapfel 2022



Vom 24.09.2022 bis 24.10.2022 können Äpfel und Birnen aus Streuobstwiesen und -alleen aus dem Kreis Höxter **samstags von 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr und montags von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr** bei folgenden Annahmestellen angeliefert werden.

Annahmestellen:

32839 Steinheim-Ottenhausen
Brinkstraße 29 – 31

Ansprechpartner:
Stephan Lücking
Tel.: 0151 70373401

33034 Brakel-Bellersen
Im Sticht 8 (ehem. Gasthof Hesse)

Ansprechpartnerin:
Verena Vandieken
Tel.: 0151 56061499

34414 Scherfede
Trift 98

Ansprechpartnerin:
Sabine Maas
Tel.: 0151 15856214

Nach einem Aufpreismodell für 20,00 Euro je Doppelzentner wird das Obst aus Streuobstwiesen angekauft. Ziel des Gesamtprojekts ist der Erhalt des Kulturguts „Streuobstwiese“ im gesamten Kreis Höxter.

Stiftung für Natur, Heimat und Kultur
im Steinheimer Becken
Pater-Schöneberger-Straße 8
32839 Steinheim-Ottenhausen
E-Mail: info@stiftung-natur-heimat-kultur.de
www.stiftung-natur-heimat-kultur.de



26. Öko- und Bauernmarkt in Steinheim Ottenhausen

Größter und schönster Markt in der Region endlich wieder am 11. September 2022

Attraktives Kinder- und Kulturprogramm zum Wiedersehen Steinheim-Ottenhausen:

(sie) Es sei überwältigend, wie sehr sich Aussteller, Handwerker und Künstler freuen, dass der Öko- und Bauernmarkt in diesem Jahr endlich wieder stattfinden kann, berichtet Karsten Postert als 2. Vorsitzender des Heimatvereins Ottenhausen.

Nach zwei Jahren Corona-Pause laufen die Vorbereitungen jetzt auf Hochtouren, so dass auch die 26. Auflage des Marktes alle Besucher begeistern möge, ergänzt Ferdinand Lüking als Vorsitzender. 2021 hatte der Heimatverein Ottenhausen zudem sein 40 jähriges Jubiläum und das soll auch mit einem besonders schönen Bauernmarkt gefeiert werden.

Für den Sonntag, 11. September haben sich **schon über 90 Marktteilnehmer** angemeldet. Sie freuen sich darauf ihre Handwerkskunst vorführen zu können und ihre Produkte aus eigenem Anbau oder Herstellung anbieten zu können. Dazu gehören Stände mit frischem Obst und Gemüse aus biologischem und konventionellem Anbau. Bio-Bauernhöfe und Bio-Käsereien werden den Besuchern ihre Produkte anbieten, ebenso wie viele Direktvermarkter, historische Handwerker und Kunsthandwerker aus der Region. So wird für jeden was dabei sein, ob



Es gibt viel zu entdecken! Foto: Margret Sieland

er nun nach Honig, Wildbratwurst oder einer Bürste sucht, neue Hanfprodukte kennenlernen möchte, einen Schal oder ein schönes Dekoelement braucht oder sein Kräuter- und Essigreservoir auffüllen mag. Zum ersten Mal ist auch der Straußenhof Möller aus Belle dabei und bietet Straußen- Eier, Nudeln, Federn und Likör an. Ganz nebenbei kann man sich mit leckerem Kuchen, lippischen Pickert und vielen anderen süßen

und herzhaften Leckereien stärken. „Aus einem Umkreis von ca. 100 km kommen interessierte Besucher zu uns in unser kleines Dorf Ottenhausen, viele als Stammgäste jedes Mal. Ebenso wie einige der **Aussteller von Beginn an** dabei sind, wie z. B. Christian Lehmkuhl mit den Kürbissen, die Firma Nübel aus Steinheim mit den Korbwaren, Frau Helga Schmitz aus Bad Driburg mit Tischdecken, Lavendelsäckchen oder

die Imkerei Hensel aus Bellersen und manch einer mehr. Und es ist schön zu sehen, dass sie auch alle nach der Pause wieder mitmachen“, ergänzt Katrin Henning die als Schriftführerin schon seit einigen Jahren die Aussteller betreut. Und in diesem Jahr legen die Organisatoren besonderen Wert auf das Programm für die kleinen Besucher, die in den letzten beiden Jahren auf besonders viel verzichten mussten.



**26. Großer
Öko- und
Bauernmarkt**
am **11. Sept. 2022**
von 10:00-18:00 Uhr

Steinheim-Ottenhausen

mit über 90
Ausstellern und
Künstlern,
viele Direktvermarkter,
großartiges
Musik-, Unterhaltungs-
und Kinderprogramm

organisiert vom Heimatverein
mehr Infos auf ottenhausen.de

Shuttlebus von Steinheim
beim Autohaus Henning



Immer eine Augenweide - die liebevoll dekorierten Obst- und Gemüsearrangements! Fotos: Margret Sieland



Alles rund um den Honig vom heimischen Imkern

Ein **vielfältiges Kinderprogramm** ist in Vorbereitung. Das „sauresani Theater“ wird die Kleinen begeistern und im Bauwagen der CONatura- Umweltbildung können die etwas Größeren Spannendes über die Natur lernen und Spaß haben. Bogenschießen wird es wieder geben und Ballonkünstler Kunigerd wird am Markttag viele Ornamente und Figuren für Kleine und Große gestalten. Die Musikschule Steinheim mit Anna-Sophie Türich wird in diesem Jahr in der Kirche die Besucher mit dem Programm „Musik zur Marktzeit“ begeistern. **Musikalisch** geht es auf dem Markt selbst dann weiter mit dem Bläserensemble „Blechknödel“ und dem Fanfaren- und Spielmannszug Ottenhausen. Die **Handwerker** werden bei ihren Vorführungen von historischem Handwerk einer Schmiede und Holzschuhmanufaktur sicher Groß und klein ebenso beeindruckend. Auch der Motorsägenkünstler Sven Christiansen

wird wieder zu bestaunen sein. Bei der Expertin für alte regionale Obstsorten, Vanessa Kowarsch vom **NABU**, kann man alte Sorten, die schon gereift sind, am Markttag probieren. Dazu gibt es Informationen über die Wichtigkeit der Streuobstwiesen. Die **Pflanzentauschbörse** wird wieder in der Nähe der Kirche zu finden sein. Diese Bereicherung des Marktes ermöglicht es allen Gästen Pflanzen, Stauden oder Sämereien zu tauschen oder zu verschenken. Je mehr Besucher das Angebot nutzen und etwas mitbringen, umso interessanter wird die Börse. Schauen Sie also auch noch mal in ihren Garten oder auf den Balkon was sie dort Interessantes beisteuern können. In der beliebten „**Kunstscheune**“ an der Brinkstraße werden Steinheimer Künstlerinnen und Künstler ihre Projekte und Kunstwerke präsentieren. Für das **leibliche Wohl** wird gut gesorgt sein. Viele Stände auf dem

ganzen Marktgelände bieten Kostproben und kleine Gerichte an. Kaffee und Kuchen gibt es in der Deele an Kesselstraße, auf dem Festzelt an der Brinkstraße und auch im Garten des ehemaligen Bauernburg-Cafés wird das ehemalige Café-Team wieder Torten, Waffeln und hausgemachte Limonade anbieten.

Das Autohaus Henning wird am 11. September von 10.00-18.00 Uhr einen **Shuttleverkehr** einrichten, um Marktbesucher ab Parkplatz des Autohauses Henning an der Billerbecker Str. nach Ottenhausen zu befördern. Zwei Kleinbusse stehen hierzu zur Verfügung. Für die besonders schöne Dekoration des Marktes, das umfangreiche Kinder- und Musikprogramm und für die steuerlichen Verpflichtungen einer solchen Veranstaltung wird am Markttag ein Eintritt von 3,00 Euro erhoben. Kinder haben freien Eintritt und die Parkplätze stehen auch kostenlos zur Verfügung. In diesem Jahr gibt es auch einen Übersichtsplan für die Westentasche, damit sich alle Besucher auf dem Markt in den verwinkelten Gassen und mit den Parkplätzen gut zurecht finden.

Zur Historie des Öko- und Bauernmarktes in Ottenhausen:

Der erste Bauernmarkt wurde

im September 1995 von der Kolpingfamilie Ottenhausen in enger Zusammenarbeit mit dem Biologen Jörg Warning als Produkt des Modellprojektes „Ökologisches Dorf der Zukunft“ durchgeführt. Schon 1995 hatten die Veranstalter mit dieser Grundidee, nämlich der Vermarktung von regionalen Erzeugnissen und Kunsthandwerk sowie einem umfangreichen Beiprogramm gleich einen großen Erfolg verbuchen können, der wiederum der Grundstein für die weiteren jährlichen Märkte war. Bis 2004 war dann die Kolpingfamilie Ottenhausen der Hauptveranstalter des Marktes und hat ihn erfolgreich weiterentwickelt.

Während 1995 etwa 20 Aussteller den Öko- und Bauernmarkt besichtigten, sind es im Jubiläumsjahr inzwischen über 90 Stände. Gemeinsam mit dem Heimatverein Ottenhausen und der Kolpingfamilie Ottenhausen wurden von 2004 bis 2014 durch verschiedene Wechselausstellungen und Schwerpunkte am Marktkonzept gearbeitet. Dies führte dazu, dass der Markt sich zu einem der größten und schönsten in der Region entwickelt hat.

Raiffeisen-Markt

Wir haben Nähe!

LAGENSER FRUCHTSÄPFE

Köstliches **K** aus Lippe



Apfel-Annahme

ab dem 3.9.2022

Wir verarbeiten Ihre Ernte zu reinen Fruchtsäften aus der Region!

Lagenser Fruchtsäfte
Koch Getränke GmbH
32791 Lage



Raiffeisen Markt, 32839 Steinheim
Lipper Tor 1, Tel.: 05233/9418-42

Annahmezeiten:
Mo. - Fr.: 09:00 - 17:00 Uhr
und Sa.: 9:00 - 13:00 Uhr



Berufe mit Spaß an der Arbeit und Zukunft

(sie) Dass das Maler- und Lackierhandwerk eine große Zufriedenheit bei den Ausführenden erzielt, zeigt diese Umfrage in einem mittelständischen Handwerksbetrieb:

Warum ich als Maler und Lackierer gerne arbeite:

Heinrich: Wenn ich die Arbeiten beendet habe, kann ich meine Leistung am neu gestalteten Zimmer oder die neu gestaltete Fassade betrachten. Das macht mich glücklich und zufrieden.

Denise: Der Malerberuf ist schon sehr vielseitig und kreativ. Dazu kann ich von anderen Handwerkern etwas dazu lernen, die gleichzeitig auf den Baustellen arbeiten. Die ganzen Fähigkeiten kann ich dann auch für mich privat nutzen.

Joelyn: Ich habe erst den Maler und Lackierer Beruf erlernt und

viele Jahre ausgeübt, als Frau konnte ich später in den Verkauf wechseln und arbeite heute im Büro des Malerbetriebs. Hier kann ich die Kunden bereits am Telefon, aufgrund meines Wissens, umfangreich beraten. Lea (2. Ausbildungsjahr): Ich habe mich für den Malerberuf entschieden weil er sehr abwechslungsreich ist und ich immer wieder kreativ gefordert werde. (Ausbildung wegen Abitur nur 2 Jahre)

Dietrich: Ich liebe die Abwechslung der Arbeit, mal drinnen, mal draußen, mal das Wohnzimmer, das andere mal eine ganze Schule oder den Umbau eines Bahnhofs. Mal am Wohnort aber auch mal in anderen Orten in den ich selten bin. Und ich treffe immer wieder andere Menschen.

Juliane (1. Ausbildungsjahr): Ich



Das Team um Malermeister Alfred Gemmeke arbeitet aus Überzeugung im Handwerk

habe mich für den Maler und Lackierer entschieden, weil mir das sehr viel Spaß gemacht hat in der Praktikumswoche und ich schon immer irgendetwas Handwerkliches machen wollte.

Alfred (Maler und Lackiermeister, Selbstständig): Kein Arbeitsauftrag ist wie der andere, jeder Auftrag muss individuell bearbeitet und gelöst werden. Das fordert uns täglich, manchmal stündlich neu heraus. Aber mit einem guten Mitarbeiterteam haben wir für jeden Kunden die passende Lösung gefunden. Langeweile und stupide, eintönige Arbeit ken-

nen wir nicht.

Ausbildungszeit: 3 Jahre
Ausbildungsvergütung: 740€, 815€, 980€
Verdienst als Geselle: ca. 3000€ - 4000€ mtl

Im Maler und Lackierer Beruf wird in 6 verschiedenen Fachrichtungen ausgebildet
Aufstiegsmöglichkeiten: Vorarbeiter, Baustellenleiter, Meister und Studium
Zukunftschancen: Der Maler und Lackierer Beruf wird immer weiter entwickelt, technische Hilfsmittel sind lange Bestandteil der Berufs, sowie die Digitalisierung auch ihren Platz findet.



32839 Steinheim ☎ 0 52 33 / 44 24 www.holzbau-rohde.de

Als innovatives Handwerksunternehmen im Bereich Zimmerei, Systemhausbau, Innenausbau, Industriemontagen und Dachdeckerarbeiten suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Zimmerer- oder Dachdecker Gesellen (m/w/d)

Ihre Bewerbung senden Sie bitte schriftlich oder per E-Mail an:

Ing.-Holzbau-Rohde GmbH & Co. KG
Auf der Frankenburg 18
32839 Steinheim

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Rohde
info@holzbau-rohde.de
Telefon 0 52 33 / 44 24



Ihr Malermeister
FARBE GESTALTUNG BAUTENSCHUTZ **über 600 X sehr gut** ✓
Innungsfachbetrieb ausgezeichnet vom Kunden.
www.malertest.de



Malermeister Alfred Gemmeke GmbH & Co KG
Schulstraße 4 · 32839 Steinheim
Tel.: 0 52 33 / 80 88 · Fax: 0 52 33 / 47 84
E-Mail: malermeister.gemmeke@gmx.de
www.malermeister-gemmeke.de

Entrup hat einen neuen Malerbetrieb



Als starkes Team präsentieren sich (von links nach rechts) Sergey Markteter, Daniel Schreiber, Christian Maas, Patrick Kornels, Frederik Eckert und Monika Schütze-Eckert. Fotos: ahk

Vier Fachkräfte und seine Gattin unterstützten Frederik Eckert beim Start in die Selbständigkeit (ahk) So unterschiedlich wie die Menschen selbst, sind auch ihre Ansprüche an das eigene Zuhause. Nahezu alle aber eint der Wunsch nach einer Wohnung, in der es sich wohlfühlen und in angenehmer Atmosphäre entspannen lässt. Schaffen können solchen Wohnraum kreative Handwerker wie der selbständige Malermeister Frederik Eckert, der am 01. Januar 2022 in Nieheim - Entrup einen neuen Betrieb eröffnete. Mit seinem gut ausgebildeten Team führt er alle Arbeiten aus, die sowohl das Äußere, als auch das Innere eines Hauses oder einer Wohnung in einem neuen, einem angenehmen Licht erscheinen lassen. Dazu zählen Fassadenanstriche, das Aufbringen von Außen- und Innenputz, Wand- und anderen Anstrichen sowie das Lackieren von Türen und dies mit modernster

Technik. Ferner das Verlegen von Parkett, Teppichböden, Vinyl und Laminat sowie alle Tapezierarbeiten. Fachmännisch aufgearbeitet werden außerdem ältere Holzdielen und sonstige Böden. „Unsere Kunden können selbstverständlich auch über Dinge mit uns reden, die nicht explizit aufgelistet sind“, macht Meister Eckert deutlich, dass sich mit seinen qualifizierten Handwerkern noch weitaus mehr Wünsche erfüllen lassen. Ganz wichtig ist ihm die Kundenberatung. Das gilt sowohl bei der fachgerechten Anbringung von Wärmeschutz, als auch bei der Auswahl von Tapeten, umweltfreundlichen Farben oder anderen Materialien. „Dafür müssen die Kunden genügend Zeit haben. Sie sollen sich informieren und in Ruhe über alles nachdenken können. Denn wenn sie nicht hundertprozentig zufrieden sind, dann sind wir es auch nicht,“ lässt Frederik Eckert etwas von der Philosophie durchblicken, die den Fir-



Der Chef machts möglich! Wenn es denn sein soll, kann sich der betagte Herr bei Malermeister Frederik Eckert selbst die Farbe für seinen Bart noch exklusiv auswählen

menerfolg langfristig sichern hilft. Individuelles Gestalten im Außen- wie im Innenbereich sollte seiner Meinung nach dazu führen, dass sich die Menschen auf ihr Zuhause freuen und dass sie sich in dem neu geschaffenen Wohnklima wirklich daheim und angekommen fühlen. Spezialisiert hat sich das Team Eckert auf Tapeten für Außenfassaden, fugenlose Bäder und fugenlose Böden sowie spezielle Putze die das Raumklima positiv verändern und zu dem noch optisch besonders aussehen. Mit dem 12. Nieheimer Käsemarkt eröffnet der Malerbetrieb Eckert am Samstag, 03. September



Bevor Patrik Kornels zum Kunden fährt, wird alles bis ins Detail mit Frederik Eckert abgestimmt

2022, in der Friedrich-Wilhelm-Weber Straße 1, gleich neben dem Salon Spiegelbild, eine neue Ausstellung. Geöffnet hat diese jeweils dienstags und donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, samstags von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr und zudem nach Absprache. Hier bekommt der Chef Unterstützung von seiner Ehefrau Monika Schütze-Eckert.



Ein starkes Team für SIE

Meisterbetrieb Eckert
Hauptstraße 2
33039 Nieheim-Entrup

Tel.: 0151-53510221
inof@eckert-maler.de
www.eckert-maler.de



300 JAHRE

ST. HUBERTUS SCHÜTZENBRUDERSCHAFT OTTENHAUSEN

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

40 JAHRE

HEIMATVEREIN OTTENHAUSEN



Jubiläumswochenende vom 11. bis 18. September

300 Jahre St. Hubertus Schützenbruderschaft Ottenhausen e.V.

40 Jahre Heimatverein Ottenhausen e.V.

Steinheim-Ottenhausen Anlässlich des 300-jährigen Jubiläums der St. Hubertus Schützenbruderschaft und des 40-jährigen Bestehens des Heimatvereins Ottenhausen e.V. findet das offizielle Festwochenende vom 11. bis 18. September statt. Nach dem gelungenen Jubiläums- und Stadtschützenfest in Ottenhausen stehen nun im September die weiteren Festveranstaltungen an.

Zusammenarbeit Schützen und Heimatverein

Hierzu haben sich die St. Hubertus Schützenbruderschaft und der Heimatverein im Rahmen einer eingegangenen Kooperation verständigt, ein Festwochenende gemeinsam zu gestalten und zu feiern. Der Heimatverein wird eine hochkarätige Kabarettveranstaltung am 14. September mit den „Bulle Männern“ und am 16. September eine groß angelegte Teichbeleuchtung mit Feuershow, LED-Show, Höhenfeuerwerk, einem Kinderprogramm sowie mit musikalischen Höhepunkten an diesem Abend anlässlich seines 40-jährigen Bestehens präsentieren.

Die St. Hubertus Schützenbruderschaft begeht am gleichen Wochenende das eigentliche Jubiläum mit Festakt, dem Tag der Jubilare und dem Bezirks-Königsball.

Folgendes Gesamtprogramm ist vorgesehen:

Öko- und Bauernmarkt

Am 11. September wird nach 2 Jahren Pandemie-Pause der Öko- und Bauernmarkt wieder mit einem ansprechenden musikalischen und kulturellen Beiprogramm seine Tore öffnen. Die Vorbereitungen hierzu sind abgeschlossen. Über 90 Aussteller werden ihre Waren den Besuchern anbieten, dabei wird es viele regionale Produkte geben, die von den Direktvermarktern und Kunsthandwerkern angeboten werden. Durch das frische Obst und Gemüse, den Honig und vieles mehr, das ansprechende Kinder- und kulturelle Beiprogramm, die wunderbare jahreszeitliche Dekoration des Marktes hat sich dieser zu einem der schönsten Märkte in der Region entwickelt. Das besondere Ambien-

te und Flair in Ottenhausen lieben und schätzen die Besucher jährlich von neuem. Den Eintritt von 3 Euro zahlen sie daher gerne.

Kabarett mit den „Bulle Männern“

Hochkarätiges Ethno-Kabarett aus Westfalen am 14. September in Ottenhausen

BULLEMÄNNER im Festzelt zum Heimatverein-Jubiläum

Zum 40-jährigen Jubiläum des Heimatvereins findet der traditionelle Kabarettabend diesmal im großen Festzelt am Dorfteich statt. Dafür ist es dem Heimatverein Ottenhausen einmal mehr gelungen die beliebten Bullemänner mit ihrem dann neuen Programm PLEM zu gewinnen.

Am Mittwoch, 14. September, sind die Bullemänner erst den zweiten Tag auf der neuen Tournee unterwegs. Das Programm ist also ganz frisch und hungrig auf begeisterte Zuschauer. Und davon können einige kommen, denn auf dem Festzelt am Dorfteich in Ottenhausen wird ausreichend Platz sein die Stühle mit gutem Abstand aufzustellen. Also der richtige Termin sich und Freunden mal wieder einen lustigen Abend mit beherztem Lachen zu gönnen.

„Plem“, das aktuelle Programm der Bullemänner ist plem - nicht plemplem. Balla - nicht ballaballa. Bullemann - nicht Ballermann.

„PLEM“ hat die Themenvielfalt eines richtig schönen Abends unter Freunden: Politik, Pandemie und Kartoffelsalat. Mit ihrer Mischung aus Kabarett und Kappes nehmen die westfälischen Wanderkomiker Augustin Upmann, Heinz Weißenberg und die Tastenfachkraft Svetlana Svoroba alles und alle auf die Hörner.

Und so ist in „PLEM“ mal wieder alles drin: Kaff und Kosmos, Dorf und Doria. PLEM“ ist poetisch, politisch, philosophisch, musikalisch und bekloppt - immer aber saukomisch: Kabarett so richtig zum reinsetzen. „Verrückt sind wir noch nicht, aber auf einem guten Weg dahin - „PLEM“ eben.“

Der Vorverkauf ist angelaufen. Unter der Telefonnummer 05233-5731 oder -6282 erreicht man den Heimatverein zur Bestellung für

sich, Familie und Freunde. Der Eintrittspreis ist dem Jubiläum angelehnt: ,81 wurde der Heimatverein gegründet, also attraktive 18 Euro im Vorverkauf, und 20 Euro Jubiläumspreis an der Abendkasse bei über 40 Jahren Vereinsgeschichte. Das Programm startet um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr. Es besteht freie Platzwahl!

Teich in Flammen mit Feuerkünstler und großartiger Show am Freitag, 16. September

Feuerkünstler „Der Lemmi“ aus Köln wird mit einer spektakulären und mitreißenden Feuerartistik, jeder Menge begleitendes Entertainment und Interaktion mit dem Publikum die Gäste des Abends in seinen Bann ziehen. Riesige Flammeneffekte und spektakuläre Pyroeffekte fehlen dabei nicht. Im Rahmen einer weiteren LED-Show wird „Der Lemmi“ bei seinem weiteren Auftritt an diesem Abend faszinierende Muster in die Dunkelheit jonglieren und wirbeln. Alles wird dabei perfekt zur Musik abgestimmt sein und als Lichtchoreographie mit Musik und Artistik zu einer Einheit verschmelzen.

Musik / Tanz / Party

Musikalisch werden diesen Abend von 19.30 bis 22 Uhr der Musikverein Sommersell und der Spielmanns- und Fanfarenzug Ottenhausen gestalten. Nach dem Feuerwerk ist ab 22.20 Uhr Party mit der Party- und Stimmungsband „Meilenstein“ bis tief in die Nacht angesagt.

Zauberer „Ludgero“ gestaltet Kinderprogramm

Für die kleinen Gäste des Abends wurde der Zauberer „Ludgero“ für diesen Abend verpflichtet. **Dieser wird die Kinder in seinen Bann ziehen und vorzüglich unterhalten. Große Beleuchtung des Dorfteichs und des Teichumfelds**

Eine große Illumination des Dorfteichs und des Teichumfelds wird am 16. September ein weiterer Höhepunkt des Festwochenendes sein. Viele Ornamente mit über 2.000 Lichtern, zusätzlichen Fackeln, Flammenschalen, Schwimmbechern und ca. 1.000 Gläser mit Kerzen werden den Dorfteich und das Umfeld erleuchten und den

Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis machen. Darüber hinaus wird die Häuserzeile am Dorfteich ausgeleuchtet und ein stimmungsvolles Gesamtbild abrunden.

Höhenfeuerwerk

Gegen 22 Uhr wird dann ein Höhenfeuerwerk abgebrannt. Hier verspricht der Feuerwerker Pook aus Minden, „Schöne Momente“ in den Abendhimmel zu zaubern.

Festwochenende der St. Hubertus Schützenbruderschaft am 17. und 18. September

Anlässlich des 300-jährigen Jubiläums findet der Bezirkskönigsball des Jahres in Ottenhausen statt. Der Ort erwartet an diesem Abend ab 17.30 Uhr ca. 900 Schützen und deren Königspaare aus dem gesamten Bezirksverband Höxter, die nach einem Festgottesdienst und Abendessen in Ottenhausen im großen Festzelt bis tief in die Nacht tanzen und feiern werden.

Bei guter Witterung werden die Gäste ab 17.30 Uhr aus der Dorfmitte durch den Spielmannszug Ottenhausen und der Blaskapelle Hembesen in kleinen Gruppen abgeholt und ins Festzelt am Dorfteich einziehen.

Festakt und Tag der Jubilare am 18. September

Tag der Jubilare am 18. September von 10 bis 15.30 Uhr

- Festakt zum Jubiläum mit vorheriger Abholung der Königspaare der St. Josef- und St. Hubertus-Schützenbruderschaft sowie aller bisherigen noch lebenden Königspaare
- Kranzniederlegung am Ehrenmal
- Kurzandacht / Besinnung / Gebet im Festzelt
- Festakt zum Jubiläum mit Festansprache, Vorstellung der Schützenchronik
- Gemeinsames Mittagessen mit der Dorfgemeinschaft, den Vereinen, Ehrengästen, Gästen, den Vorständen der Schützenvereine und -bruderschaften der Stadt Steinheim und Musikern
- Unterhaltung mit musikalischen Highlights durch das Blasorchester Stahle



300 JAHRE

ST.HUBERTUS SCHÜTZENBRUDERSCHAFT OTTENHAUSEN

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

40 JAHRE

HEIMATVEREIN OTTENHAUSEN



15.30 bis 18.30 Uhr

• Ausklang mit DJ und Musik
Für das gemeinsame Mittagessen (Kosten 10 Euro) werden die Gäste gebeten im Vorfeld Essens- und Verzehrmarken zu erwerben
telefonisch: Sebastian Edler un-

ter 0171/8290628
sowie per Mail an:
jubi2022@sthubertusottenhausen.de
Die Festbewirtung wird durch die Festbetriebe Meilenbrock an allen Veranstaltungstagen durchgeführt.

Das Jubiläumsprogramm in der Übersicht:

11. September - Öko- und Bauernmarkt mit 90 Ausstellern
14. September - Kabarett mit den „Bullemännern“
16. September - Teich in Flammen

mit Feuerkünstler und großartiger Show
sowie musikalischen High-Lights und Illumination des Dorfteichs
17. September - Bezirkskönigsball
18. September - Festakt und Tag der Jubilare

Prof. Dr. Klaus Töpfer hält Festrede

Jubiläum mit hohem Besuch in Ottenhausen

Der ehemalige Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, sowie Bundesbauminister und Exekutiv-Direktor des Umweltprogramms der UN hält die Festrede beim Festakt zum 300-jährigen Bestehen der St. Hubertus-Schützenbruderschaft Ottenhausen am 18. September in Ottenhausen, wie Oberst Stefan Gehrmann mitteilt.

„Wir sind sehr dankbar, dass wir eine so hochrangige und international anerkannte Persönlichkeit als Festredner gewinnen konnten. Das ist für unsere Jung-Schützenbruderschaft eine große Ehre sowie die Würdigung und Anerkennung der Arbeit des Schützenwesens im ländlichen Raum, aber auch für unser Dorf ein herausragendes Ereignis!“

Den Erstkontakt zu Prof. Dr. Klaus Töpfer hat unser Ehrenoberst Stephan Lücking schon vor zwei Jahren hergestellt, wofür wir ihm sehr dankbar sind“, so Gehrmann weiter.
Nach einer Vertreibung aus Niederschlesien fand Töpfer in Höxter eine neue Heimat, machte dort sein Abitur, danach schloss sich der Wehrdienst an, bevor er in

Mainz, Frankfurt und Münster studierte.
Ab 1968 folgten dann verschiedene Lehrtätigkeiten als Professor in Speyer, Hannover, Mainz, Tübingen und ab 2007 in Shanghai. Politisch gehört Prof. Töpfer seit 1972 der CDU an. Er ist verheiratet, hat 3 Kinder sowie 4 Enkelkinder und lebt seit Jahren wieder in seiner Heimat Höxter.



300 Jahre St. Hubertus Schützenbruderschaft Ottenhausen 40 Jahre Heimatverein Ottenhausen



Aus diesem Grund laden die St. Hubertus Schützenbruderschaft und der Heimatverein alle Ortsbewohner und Gäste aus Nah und Fern im Rahmen einer Festwoche herzlich ein

11. bis 18. September 2022



Bauernmarkt am 11. September 2022

Kabarett am 14. September 2022

Teich in Flammen am 16. September 2022

Bezirkskönigsball am 18. September 2022

Festakt und Tag der Jubilare am 18. September 2022





300 JAHRE

ST. HUBERTUS SCHÜTZENBRUDERSCHAFT OTTENHAUSEN

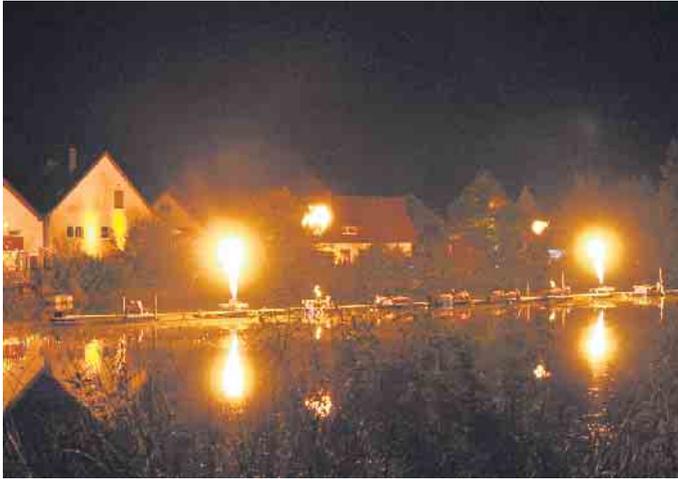
VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

40 JAHRE

HEIMATVEREIN OTTENHAUSEN



Impressionen zum Jubiläumswochenende



Teich in Flammen - stimmungsvoll in Ottenhausen Foto: privat



Lemmi begeistert mit seiner Feuerkunst



Königspaar Julian und Kerstin Gensicki freuen sich mit ihrem Hofstaat auf eine wunderbare Festwoche Foto: bb



Der Musikverein Hemsben bereichert den Festumzug



Der Fanfaren- und Spielmannszug Ottenhausen wird die Festwoche musikalisch begleitet Foto: privat



Sorgen für beste Stimmung im Festzelt - die Band Meilenstein!



Stephan Lücking (rechts) und Jürgen Unruhe arbeiten mit Hochdruck an der Fertigstellung der Schützenchronik. Foto: privat

Schützenchronik nimmt Formen an

300-Jahre St. Hubertus Schützenbruderschaft Ottenhausen

Anlässlich des 300-jährigen Jubiläums der St-Hubertus-Schützenbruderschaft Ottenhausen ist die Auflage einer Schützenchronik - 300 Jahre Schützenwesen in Ottenhausen - durch die St-Hubertus-Schützen vorgesehen.

Das Chronik-Team um Ortsheimatpfleger Jürgen Unruhe, Ehrenoberst Stephan Lücking und weitere Helfer arbeiten auf Hochdruck daran. Von den Anfängen des Schützenwesens bis in die heutige moderne Zeit wird das Schützenwesen in Ottenhausen mit dieser Chronik bis zum Jubiläumsjahr 2022 aufgearbeitet und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Hierbei, so die Verfasser der Chronik, sind wir anhand der geschichtlichen Unterlagen auf interessante Fakten gesto-

ben.

Viele schöne Geschichten, die sich im Laufe der Jahrhunderte ereigneten, werden ebenfalls mit einfließen. Zum Beispiel über die Schankpächter, die Bierpreise, die Musiker, die das Fest begleiteten und vieles mehr sowie über die Teilnahme der Schützen bei der Prozession am Patronatstag. Auch die nicht schönen Ereignisse werden darin geschildert, die sich bei den Schützenfesten über Jahrzehnte zugetragen haben.

In die Chronik fließen viele interessante Ereignisse und Begebenheiten des Schützenwesens in Ottenhausen ein. Zwar sind viele Aufzeichnungen aus den „Ursprungsjahren“ nicht mehr vorhanden. Dennoch geben die vorliegenden Aufzeichnungen der letzten 150 Jahre einen Ge-

samtüberblick über die Jungschützen in Ottenhausen, die sich nach dem Krieg als St.-Hubertus-Schützenbruderschaft umbenannten sowie über die Ottenhausener Schützenwesen im Allgemeinen.

Alle Könige und Königspaare ab 1899 werden in der Chronik abgebildet, die Fotos wurden mühevoll zusammengestellt. Hierbei stellte Anneliese Krome aus Ottenhausen stellte aus ihrem „Privat-Schützenarchiv“ ebenfalls Bildmaterial zur Verfügung. Besonders hilfreich, so Stephan Lücking, war auch das vom kürzlich verstorbenen Ortsarchivar Franz-Josef Wiechers angelegte Ortsarchiv, in dem z. B. schon viele Bilder, Dokumente und Bücher mit Jahres- und Kassenberichten von beiden Schützenvereinen des Dorfes hinterlegt

sind.

Von der Entstehung und Geschichte um die ersten Erwähnungen in Ottenhausen, das 20. Jahrhundert, die Zeit nach dem 1. Weltkrieg, die 1930er Jahre bis zum Beginn des 2. Weltkrieges, die Zeit nach dem 2. Weltkrieg, die 1100-Jahrfeier und die Fußball-WM in Bern 1950 bis zur Jubiläumsfeier mit Stadtschützenfest werden in der Chronik enthalten sein. Dabei kommen Zeitzeugen zu Wort und Anekdoten nicht zu kurz. Derzeit arbeitet das Team auf Hochtouren an der Vollendung, damit das erklärte Ziel der Herausgabe der Chronik bis zum Festakt am 18. September beibehalten werden kann. Herausgeber der Chronik ist die St. Hubertus-Schützenbruderschaft Ottenhausen.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG Lokaler geht's nicht. **DRUCK** Satz.Druck.Image. **WEB** 24/7 online. **FILM** Perfekter Drehmoment.

Mitteilungsblatt

FÜR DIE STÄDTE Marienmünster & Nieheim



MEDIENBERATERIN
Margarethe Sieland

MOBIL 0157 55659266

E-MAIL m.sieland@rautenberg.media



Urlaubspost aus aller Welt

Seit Beginn der Corona Pandemie besteht ein intensiverer Generationsaustausch zwischen der Peter - Hille Realschule und dem Sankt Nikolaus Hospital in Nieheim. In den Sommerferien wurden unsere Bewohner*innen durch die Schüler der fünften, sechsten und siebten Klasse mit Postkarten aus deren Urlaubsorten überrascht.

Die Senioren*innen konnten so bei verschiedenen Angeboten im Haus „mitreisen“. Von der Insel Sylt, über Österreich nach Rhodos und Fuerteventura. Jede neue Postkarte veranlasste unsere Bewohner*innen den Urlaubsort auf der Landkarte zu suchen. In der letzten Ferienwoche besuchte das Sankt Nikolaus Hospital



eine Schülerin der 5a. Sie berichtete über ihre Urlaubsreisen und die Bewohner*innen lauschten interessiert ihren Erzählungen. Die Senioren*innen sagen: „D A N K E, dass Ihr uns auf Euren Reisen mitgenommen habt.“

Rundum gut betreut im modernen Senioren-Park carpe diem in Bad Driburg

Betreutes Wohnen, stationäre und ambulante Pflege, Tagespflege, ein öffentliches Café-Restaurant „Vier Jahreszeiten“ sowie unser Menü- und Wäscheservice.

Jobs in der Pflege – ein Job viele Perspektiven. Infos unter jobs.senioren-park.de oder in unserem Magazin study & work.



Senioren-Park carpe diem
Tel.: 052 53/40 47-0
Caspar-Heinrich-Str. 14-16 · 33014 Bad Driburg
bad-driburg@senioren-park.de · www.senioren-park.de



...nutze den Tag!



vka
Verband katholischer
Altenhilfe | Paderborn

Willkommen in einem Haus voller Selbstbestimmung.

Unser Haus Sankt Nikolaus im Herzen von Nieheim bietet Menschen nach individuellem Bedarf Unterstützung und Teilhabe.

Zu unserem Angebot gehören:

- 76 vollstationäre Plätze
- Kurzzeit- und Verhinderungspflege
- Offener Mittagstisch
- Seniorengerechte Wohnungen



Sankt Nikolaus Hospital
Hospitalstraße 20 · 33039 Nieheim
05274 981-0 · st-nikolaus@vka-pb.de

Wir freuen uns Sie kennenzulernen!

www.vka-pb.de



„Das Kleeblatt“

Ambulante Alten- u. Krankenpflege GbR

Wir sind ein Team von examinierten Krankenschwestern/-pflegern, Kinderkrankenschwestern und Altenpflegerinnen und verfügen bereits über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Ambulanten Pflege.

Unser Pflegedienst bietet alle Leistungen in der medizinischen Versorgung und Pflege, rufen Sie uns an: Steinheim ☎ 0 52 33 - 9 92 30

„Das Kleeblatt“ Steinheimer Tagespflege  eine teilstationäre Pflegeeinrichtung

Neue Str. 18 · 32839 Steinheim · Tel.: 0 52 33/9 92 30 · Fax: 0 52 33/9 92 31 · E-Mail: das-kleeblatt-tagespflege@t-online.de



Acht neue Auszubildende an Bord der Vereinigten Volksbank

Zum Ausbildungsstart 2022 begrüßt die Vereinigte Volksbank acht Auszubildende. Vorstandsmitglied Sascha Hofmann, und Jennifer Rühl (Mitarbeiterentwicklung) heißen die neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen. Beide freuen sich über die neuen Auszubildenden in ihren Reihen. Vorstandsmitglied Sascha Hofmann ist die Freude anzusehen: „Acht junge Nachwuchskräfte haben sich für die Vereinigte Volksbank als Ausbildungsbetrieb entschieden. Ein spannender Beruf, bei dem es sich nicht nur um Zahlen und Geld dreht, sondern vor allem um Menschen und ihre finanzielle Freiheit. Im Mittelpunkt der Arbeit stehen unsere Kunden. In meiner langjährigen Berufserfahrung habe ich selbst viele verschiedene Menschen kennenlernen und sie entsprechend ihrer Anliegen und Wünsche beraten dürfen. Das hat mir immer Spaß gemacht. Ich hoffe, Ihnen geht es genauso“. Auch dem angehenden Fachinformatiker Nic Weber wünschte Hofmann alles Gute. Er freue sich, dass die Bank diese Ausbildung anbiete und damit die eigene IT verstärkt. Hofmann forderte die neuen Auszubildenden auf, jeden Tag mit Mut und Neugierde zu beginnen. Das Team der Vereinigten Volksbank werde alles dafür tun, den jungen Menschen einen guten Start in das



v. l. n. r. Marike Vering, Anne Peters, Leni Engelke, Lea Michels, Julia Keuter, Fynn Rehmann, Vorstand Sascha Hofmann, Nic Weber, Jannis Buchholz und Jennifer Rühl, Mitarbeiterentwicklung.

Berufsleben zu ermöglichen. Vorstandsmitglied Sascha Hofmann wünschte allen Neuen einen guten Start und ein gutes Lernen. Jennifer Rühl wünschte den neuen Kolleginnen und Kolleginnen ebenfalls einen guten Start und betonte: „Wir sind immer mit einem offenen Ohr für Sie da“. Die neuen Azubis wurden anschließend von den „alten“ Auszubildenden aus den Vorjahren herzlich begrüßt.

Rehabilitationszentrum Bad Driburg



Die **Klinik Rosenberg** ist eine moderne Rehabilitationsklinik mit 199 Betten – mit den Indikationsschwerpunkten Gastroenterologie, Diabetes und Psychosomatik.

Wir suchen Dich!

Ab dem 01.08.2023 bieten wir je einen Ausbildungsplatz für die Berufe des/der

- **Kaufmann/frau im Gesundheitswesen (m/w/d)**
- **Medizinische/n Fachangestellte/n (m/w/d)**
- **Hauswirtschaftler/in (m/w/d)**
Schwerpunkt serviceorientierte Dienstleistungen

Bitte sende Deine aussagekräftige Bewerbung per Mail an: personal@klinik-rosenberg.de

Klinik Rosenberg
Personalservice
Hinter dem Rosenberge 1, 33014 Bad Driburg

Ausführliche Informationen findest Du unter:



www.klinik-rosenberg.de

TABLE ROC®

Wir suchen ab sofort Lager- und Transportarbeiter (m/w/d)



Tätigkeitsbeschreibung:

- Kommissionierung von Waren mit Handscanner
- Ein- und Auslagerung von Paletten
- Be- und Entladung von LKWs
- Warenvorbereitung für den Transport und Versand

Ihr Profil:

- Staplerschein erforderlich / Erfahrung von Vorteil
- Grundkenntnisse im Umgang mit Computern
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (B2)
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit

Wir bieten Ihnen einen sicheren, attraktiven Arbeitsplatz und freuen uns über Ihre Bewerbung:

TABLE ROC Deutschland GmbH
Kochs Kämpfe 5 · 33014 Bad Driburg
Tel.: 05253.9746.0 · E-Mail: bewerbung@tableroc.de

Mehr Infos:



WIR SORGEN FÜR SAUBERKEIT UND KOMFORT



Die KWE Service GmbH ist ein Tochterunternehmen der Katholischen Hospitalvereinigung Weser-Egge gGmbH (KHWE).

WIR SUCHEM ZUM NÄCHSTMÖGLICHEN ZEITPUNKT UNTERSTÜTZUNG:

- **Vorarbeiter Gebäudereinigung (m/w/d)**
Standort St. Josef Hospital Bad Driburg
Vollzeit 39,00 Std./Woche
Vergütung nach Tarif + übertarifliche Zulage
Diverse Einsatzzeiten
Montag – Freitag, Wochenende + Feiertage im Wechsel
- **Glas- und Gebäudereiniger (m/w/d)**
Einsatz an allen Standorten der KHWE
Vollzeit 39,00 Std./Woche
Vergütung nach Tarif + übertarifliche Zulage
Einsatzzeiten 07:00 – 15:45 Uhr
Montag – Freitag
- **Reinigungsmitarbeiter (m/w/d) Krankenhaus**
Standorte Bad Driburg, Brakel, Höxter und Steinheim
Teilzeit bis max. 30,00 Std./Woche
Vergütung nach Tarif + übertarifliche Zulage
Diverse Einsatzzeiten
Montag – Freitag, Wochenende + Feiertage im Wechsel
- **Reinigungsmitarbeiter (m/w/d) Seniorenhaus**
Standorte Brakel und Höxter
Teilzeit bis max. 30,00 Std./Woche
Vergütung nach Tarif + übertarifliche Zulage
Diverse Einsatzzeiten z.B.:
Montag – Freitag, Wochenende + Feiertage im Wechsel

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.

Für Ihre Fragen steht Ihnen gerne unsere Servicemanagerin Frau Yvonne Heiermeyer (0170/4157275), gerne auch per WhatsApp, zur Verfügung.

Ausführliche Informationen und Bewerbung auf jobs.khwe.de.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

KWE Service GmbH
Personalabteilung
Danziger Str. 17
33034 Brakel

Die Katholische Hospitalvereinigung Weser-Egge gGmbH ist mit über 2.900 Mitarbeitern der größte Arbeitgeber im Kreis Höxter. Zu unserem Verbund gehört das Klinikum Weser-Egge mit insgesamt 863 Betten an vier Standorten, fünf Senioreneinrichtungen, fünf ambulante Pflegestationen, ein Bildungszentrum für Gesundheitsberufe, zwei Medizinische Versorgungszentren und eine Servicegesellschaft für Verpflegung und Reinigung. Mit unserem Angebot an Medizin, Pflege, Betreuung und Ausbildung sind wir ein leistungsstarker Partner im Gesundheitswesen.

www.khwe.de



Als innovatives Handwerksunternehmen im Bereich Zimmerei, Systemhausbau, Innenausbau, Industriemontagen und Dachdeckerarbeiten suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Putzkraft (m/w/d) für ca. 2-3 Stunden/Woche Zu Ihren Aufgaben gehört die Reinigung der Sozialräume in unserem Unternehmen.

Ing.-Holzbau-Rohde GmbH & Co. KG
Auf der Frankenburg 18
32839 Steinheim

Ihr Ansprechpartner:
Andreas Rohde
info@holzbau-rohde.de
Telefon 0 52 33 / 44 24

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Zum nächstmöglichen Termin suchen wir für unsere Zeitung **Mitteilungsblatt Marienmünster & Nieheim** einen

■ REPORTER (m/w/d)

für den **Bereich Marienmünster**
als freien Mitarbeiter auf Honorarbasis

SIE HABEN

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

SIE SIND

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Bitte senden Sie Ihre Kurzbewerbung per E-Mail (.pdf) mit Lebenslauf unter dem Stichwort „Reporter*in – Mitteilungsblatt Marienmünster & Nieheim“ an: redaktion@rautenberg.media



RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28 -30
53840 Troisdorf
www.rautenberg.media

Auch Service-Bereiche von Kliniken von Fachkräftemangel betroffen

Gräfliche Kliniken Bad Driburg rufen den „Tag des Service“ aus



PK_M. Schwartzim Service
Konnte das Küchenkonzept der Park Klinik hautnah erfahren: Marko Schwartz, Geschäftsführer Gräfliche Kliniken Bad Driburg, während des selbsternannten Tag des Service © Gräfliche Kliniken / Dominique Zapfe-Nolte

Bad Driburg. Mit einem selbster-nannten „Tag des Service“ haben die Gräflichen Kliniken Bad Driburg die Arbeit ihrer Mitarbeitenden in Küche und Speisesaal in den Fokus gerückt. Der Fachkräftemangel ist hier ähnlich eklatant wie in der Gastronomie

Was für die Gastronomie gilt, gilt inzwischen auch vielerorts für den Service-Bereich in Kliniken: Hier fehlen immer öfter Fachkräfte in Küche und Speisesaal, die sich um die Speiserversorgung der Patienten kümmern. Um die Arbeit der Servicemitarbeitenden zu honorieren und die Herausforderungen im Alltag besser zu verstehen, haben die drei „Chiefs“ der Gräflichen Kliniken Bad Driburg selbst im Service mitgearbeitet und ein Praktikumstag absolviert. Dafür machte sich Marko Schwartz, Geschäftsführer der Gräflichen Kliniken Bad Driburg, ein Bild von dem Küchen- und Servicekonzept in der Park Klinik. Marcus Quintus (Kaufmännischer Leiter COO) unterstützte das Service-Team in der Caspar Heinrich Klinik und Georg Gerstenkamp (Leitung Belegungsmanagement CYO) das Service-Team in der Marcus Klinik. Beide bringen ihrerseits Erfahrungen aus der Gastronomie mit. Quintus mit einer Ausbildung aus der Hotellerie und Gerstenkamp mit einer Ausbildung zum Koch vor ihrem Studium der Betriebswirtschaft. Als Dankeschön gab es für die Service-Teams ein „Lass Dich Verwöhnen“ Paket. „Nicht nur in Hotelle-

rie- und Gastronomie, auch die Klinikküchen beklagen den fehlenden Nachwuchs“, so Schwartz. Dabei müsse man heute im Gesundheitswesen mit weniger Personal mehr Menschen versorgen - auch in der Küche. „Die patientenfreundliche Orientierung sowie die Qualität des Essens spielen dabei eine genauso große Rolle wie in jedem Restaurant“, erklärt Schwartz.

Dreimal täglich Speiserversorgung für über 700 Patienten

In „Hoch“-Zeiten bei voller Belegung kümmern sich die drei Service-Teams der Gräflichen Kliniken Bad Driburg um die Speiserversorgung von über 700 Patienten - Frühstück, Mittagessen, Abendessen. Inklusiv Allergene bis individuelle Unverträglichkeiten. So zollen ihnen auch die Patienten vollen Respekt. „Niemand gibt es raue Worte“, sagt Michael S. aus Dortmund. „Auch nicht in der Situation des höchsten Stresses.“ Ein gutes Service-Team ist dafür unerlässlich. Das weiß auch Anja Muszkieta, Leiterin des Service-Bereichs in der Marcus Klinik. Sie selbst hat vor 18 Jahren „als Job nebenbei“ im Service in der Marcus Klinik angefangen. Heute ist sie die Chefin von einem 17-köpfigen Team. „Bei uns gilt das Motto: Allein ist man stark - gemeinsam unschlagbar“, sagt Muszkieta. „Es ist wie in einer Familie. Bei Problemen helfen wir uns gegenseitig, unterstützen uns und haben immer ein offenes Ohr füreinander. Es kann auch mal krachen, aber keiner ist nachtragend.“ Die größte Wertschätzung sei dabei, wenn die Patienten zufrieden und mit einem Lächeln den Speisesaal verlassen würden „und wir so auch zur Genesung beitragen können.“

Kliniken: Personelle Herausforderungen meistern

„Wir suchen händierend nach Verstärkung, die mit Spaß und Freundlichkeit im Team arbeitet“, erklärt Geschäftsführer Schwartz. „Unsere Teams leisten großartiges im Service“, betont Muszkieta. „Gerade mit Corona haben sich die Bedingungen nochmals mit dem Tragen der Maske verschärft. Und dennoch machen wir es gerne, weil es uns der Patient dankt und weil wir tolle Kollegen haben.“



MK_Serviceteam: Anja Muszkieta (ganz rechts) mit dem Service-Team aus der Marcus Klinik und Georg Gerstenkamp (2.v.l.), Leitung Belegungsmanagement CYO, beim selbsternannten Tag des Service in den Gräflichen Kliniken Bad Driburg. © Gräfliche Kliniken / Antje Kiewitt



**Wir suchen
Servicekräfte (m/w/d)**

in Voll- und Teilzeit

Beiköche (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit

500 € Antrittsprämie

**für die Standorte Caspar Heinrich Klinik
und Marcus Klinik**

Gräfliche Kliniken Bad Driburg
Kontakt: Ina Mertens Knop
Telefon 0152 5792 0853
bewerbung@graefliche-kliniken.de

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen!

WWW.GRAEFLICHE-KLINIKEN.DE

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 26. August

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Samstag, 27. August

Markt-Apotheke

Marktstr. 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Sonntag, 28. August

Petri-Apotheke

Papenbrink 18, 37671 Höxter, 05271/31133

Montag, 29. August

Sonnen-Apotheke

Holzmindener Str. 2-4, 37639 Bevern, 05531/8746

Dienstag, 30. August

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 31. August

Kiliani-Apotheke oHG

An der Kilianikirche 14, 37671 Höxter, 05271/921144

Donnerstag, 1. September

Corvinus-Apotheke

Westfalenstr. 8, 37671 Höxter (Lüchtringen), 05271/33726

Freitag, 2. September

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Samstag, 3. September

Hubertus-Apotheke

Pyrmonter Str. 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

Sonntag, 4. September

Apotheke im Gesundheitszentrum Steinheim

Bahnhofsallee 12, 32839 Steinheim, 05233/702050

Montag, 5. September

Weser-Apotheke

Untere Dorfstraße 32 a, 37691 Boffzen, 05271/5208

Dienstag, 6. September

Nelken-Apotheke

Bahnhofstr. 1, 32825 Blomberg, 05235/99000

Mittwoch, 7. September

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Str. 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Donnerstag, 8. September

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Freitag, 9. September

Hubertus-Apotheke

Pyrmonter Str. 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

Samstag, 10. September

Amts-Apotheke

Windmühlenweg 1, 37696 Marienmünster (Vörden), 05276/1070

Sonntag, 11. September

Kiliani-Apotheke oHG

An der Kilianikirche 14, 37671 Höxter, 05271/921144

Montag, 12. September

Marien-Apotheke

In der Woort 2, 37671 Höxter (Ottbergen), 05275/683

Dienstag, 13. September

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Mittwoch, 14. September

Malteser-Apotheke

Marktstraße 4, 37671 Höxter, 05271/33663

Donnerstag, 15. September

Annen-Apotheke

Hanekamp 25, 33034 Brakel, 05272/5245

Freitag, 16. September

Petri-Apotheke

Papenbrink 18, 37671 Höxter, 05271/31133

Samstag, 17. September

Apotheke am Ansgar oHG

Brenkhäuser Str. 69, 37671 Höxter, 05271/699970

Sonntag, 18. September

Corvinus-Apotheke

Westfalenstr. 8, 37671 Höxter (Lüchtringen), 05271/33726

Montag, 19. September

Heutor-Apotheke

Heutorstr. 4, 32825 Blomberg, 05235/95310

Dienstag, 20. September

Nelken-Apotheke

Bahnhofstr. 1, 32825 Blomberg, 05235/99000

Mittwoch, 21. September

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Str. 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Donnerstag, 22. September

Markt-Apotheke

Marktstr. 30, 32839 Steinheim, 05233/950010

Freitag, 23. September

St. Rochus-Apotheke

Bahnhofsallee 8, 32839 Steinheim, 05233/8609

Samstag, 24. September

Center Apotheke Steinheim

Anton-Spilker-Str. 33, 32839 Steinheim, 05233/952535

Sonntag, 25. September

Bülte-Apotheke

Bülte 4, 37603 Holzminden, 05531-990700

Montag, 26. September

Hubertus-Apotheke

Pyrmonter Str. 1, 32816 Schieder-Schwalenberg (Schieder), 05282/94041

Dienstag, 27. September

Marien-Apotheke

In der Woort 2, 37671 Höxter (Ottbergen), 05275/683

Mittwoch, 28. September

Petri-Apotheke

Papenbrink 18, 37671 Höxter, 05271/31133

Donnerstag, 29. September

St. Nikolaus-Apotheke

Marktstr. 6, 33039 Nieheim, 05274/1212

Freitag, 30. September

Rosen-Apotheke

Nieheimer Str. 10, 33034 Brakel, 05272/9555

Notdienste jeweils von 9 bis 9 Uhr am Folgetag

Angaben ohne Gewähr

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfall-schublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Notfallambulanzen

Paderborn am Brüderkrankenhaus, Husener Straße 50
Warburg Notfallpraxis im St.-Petri-Hospital in Warburg
Höxter am St.-Ansgar-Krankenhaus, Brenkhäuser Straße 69

Zahnärztlicher Notdienst 01805986700

Tierärztlicher Notdienst

Amtstierärztliche Notdienste für den Kreis Höxter
05271/96571

Krankenhäuser

St.-Josef-Hospital
05253/9850
St.-Vincenz-Hospital
05272/6070

St.-Ansgar-Krankenhaus
05271/660

St.-Rochus-Krankenhaus
05233/2080

Meldung von Gasstörungen

Westnetz GmbH
0800/0793427

www.westnetz.de

Alle Angaben ohne Gewähr

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



STROM WEG

STROM weg – was kann ich tun

1. Polizei und Feuerwehr haben immer, Rathäuser in solchen Krisenmomenten ebenfalls geöffnet
2. Wer hat ein Notstromaggregat – z.B. Stadt/ Gemeinde, Unternehmen, Krankenhäuser, Seniorenresidenzen, Bauernhöfe etc.
3. Handy aufladen: per Ladekabel im Auto
4. Vorsorge: eigenes, kleines Notstromaggregat oder Big Powerbank (mit Solar-Paneele) besorgen

WIR VOR ORT in der Region

Der HeartChor Rolfzen startet wieder durch

(sie) Nach zwei Jahren Corona-pause ist es endlich soweit! Der HeartChor Rolfzen veranstaltet wieder ein **eigenes Konzert!** Keine Selbstverständlichkeit... Am **Samstag, 17. September, um 17 Uhr** geben die Sängerinnen und Sänger **Vollgas** und präsentieren (erstmalig) in der **Stadthalle Steinheim** Klassiker, ABER auch neue mitreißende Songs, u.a. von Queen, den Ärzten und Jason Mraz. „Wir sind mit soviel Leidenschaft, Energie, Herz und Vorfreude aktiv bei den Proben - das springt hoffentlich über! Wir wollen die Konzertbesucher begeistern!“, erklärt der Vorstand.

Wie viele Vereine hat auch der HeartChor eine schwere Zeit hinter sich. Auch als Proben im März/April wieder möglich waren hatten er mit schleppenden Probenbesuchen zu kämpfen. Ein Ziel, worauf alle gemeinsam mit viel Herz hin arbeiten konnten musste unbedingt wieder her! Umso glücklicher und erleichterter waren die Sängerinnen und Sänger, dass auf unserer Jahreshauptversammlung im April die Mehrheit für ein Konzert und damit auch für ein Weiterleben des Chors gestimmt hat! Seit Ende



HeartChor Rolfzen bei einem Auftritt 2019. Foto: M.Sieland

April sind alle fleißig und mit viel Herz und Engagement dabei sich auf das Konzert vorzubereiten. Unterstützt werden wir vom städt. Frauenchor Schloß

Holte-Stukenbrock „LadyDur“. Beide Chöre werden von Andreas Lehnert seit vielen Jahren geleitet. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Eine freiwillige Spende wird gerne gesehen.

„Auch Ihr Herz möchten wir zum Klopfen bringen - Sie sind herzlich eingeladen!“

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 30. September 2022
 Annahmeschluss ist am:
23.09.2022 um 10 Uhr

IMPRESSUM

MITTEILUNGSBLATT
 MARIENMÜNSTER & NIEHEIM

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
 willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
 Bianca Breuer und Christoph de Vries
 Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG monatlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
 · Politik

CDU Marienmünster	Joseph Bükler
SPD Marienmünster	Joh. Leßmann
WGB Marienmünster	Elmar Stricker
UWG Marienmünster	Josef Dreier
Bündnis 90 / Die Grünen	
Nieheim	Gerhard Antoni

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienmünster und Nieheim. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 2,00 Euro/Stück zzgl. Versand. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für Ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Margarethe Sieland
 Fon 0157 55 65 92 66
 m.sieland@rautenberg.media

REPORTERIN

Sabrina Klenke
 Fon 05276 95 25 07

VERTEILUNG

Micheal Nitsche
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

SERVICE

Fon 02241 260-112
 service@rautenberg.media

REDAKTION

Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 twitter.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG

mitteilungsblatt-marnie.de/e-paper
 unserort.de/marienmuenster

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Die Zeitungsartikel mit Bildmaterial erscheinen auch unter unserort.de, der Social-Media-Plattform von Rautenberg Media. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenberg.media

	ZEITUNG
	DRUCK
	WEB
	FILM

RAUTENBERG MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN **ONLINE BESTELLEN**

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Gesundheit

Ich bin Heilpraktikerin für Psychotherapie

Mit meinen Methoden Psycho-Kinesiologie, Gesprächsführung, Verhaltenstherapie, prog. Muskelentspannung bin ich bei Panikattacken, Ängsten, Depressionen, psychosomatischen Beschwerden o. anderen Krisensituationen ganz persönlich f. Sie da. In Paderborn: Irene Bredewald, 0151/26383637



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
 "Wohnmobilcenter Am Wasserturm"



ARBEITSMARKT

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht Teilzeit/Minijob

Arbeitszeiten nach Absprache
 Jolmes Gebäudereinigung GmbH
 Frau Wegner

☎ 0176 18999024
 ✉ c.wegner@jolmes.de



Dienstleistung

HAUSHALTSAUFLÖSUNG ENTRÜMPELUNG

Kostenlose Abholung von Altmetall - ein Anruf genügt!
 Wohnungen · Keller · Garagen · Dachböden
 ganze Häuser · Messwohnungen etc.

??? WAS KÖNNEN WIR FÜR SIE TUN ???
 Schnell, pünktlich & diskret! Günstig zum Festpreis!

Bad 0171 / 288 49 78
 Driburg 05253 / 975 829 8

Familien

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13
 43 x 90 mm
 ab 18,00€

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN



rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
 WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



OKTOBER							2022
SONNTAG							
	26	27	28	29	30	31	
3	4	5	6	7	8	9	
10	11	12	13	14	15	16	
17	18	19	20	21	22	23	
24	25	26	27	28	29	30	
31	1	2	3	4	5	6	

520 EURO

Bei einem Erscheinungstermin dieses Artikels kurz vor dem 01.09.2022 liegt ein Beitrag zur Energiepreispauschale natürlich nah. Trotzdem haben wir uns entschlossen einen Artikel zum nächsten Ereignis zu bringen, welches nach unserer Meinung ebenfalls viele Leser ansprechen müsste: Die Anhebung der langjährigen 450-EURO-Grenze für Mini-Jobber auf 520 € ab Oktober 2022 im Rahmen der Mindestlohn-anhebung!

Auswirkungen Mindestlohn/450-EURO-Grenze

In der Vergangenheit wurde der Mindestlohn regelmäßig angehoben. Alleine in diesem Jahr 3 (!) mal (01.01.2022 = 9,82 € / 01.07.2022 = 10,45 € / 01.10.2022 = 12,— €).

Bei den bisherigen Anhebungen der Mindestlöhne je Arbeitsstunde galt es zu beachten - da die Grenze der geringfügig beschäftigten Mitarbeiter mit maximal 450 € gleichgeblieben ist - diese Grenze nicht durch die Anhebung des Stundenlohnes zu reißen. Wer sich mit seinem bisherigen Beschäftigungsumfang also schon nahe an der 450 € bewegte, musste bei einer Anhebung der Mindestlöhne regelmäßig seine Arbeitszeit pro Woche/Monat reduzieren, um die einschlägige Grenze von 450 € nicht zu überschreiten und somit seine Sozialversicherungs- und ggf. Steuerfreiheit nicht aufs Spiel zu setzen. Bei einem Mindestlohn von aktuell 10,45 € sind das etwa 10 Wochenstunden.

Durch die neuerliche Anhebung des Mindestlohnes zum 01.10.2022

würde sich diese Wochenarbeitszeit - bei unterstellter Beibehaltung der 450-EURO-Grenze - auf ca. 8 ½ Stunden reduzieren! Hier hat der Gesetzgeber allerdings durch die Anhebung der Grenze von 450 € auf nunmehr 520 € entgegengewirkt. Diese Grenze ist so gewählt, dass auch die geringfügig Beschäftigten Arbeitnehmer („Aushilfen“) weiterhin bis zu 10 Stunden wöchentlich arbeiten können, ohne ihre Steuer- und Sozialversicherungsprivilegien zu verlieren.

Werden alle bisherigen „520-EURO-Jobs“ ab Oktober automatisch „geringfügig“?

Für diejenigen, die bereits jetzt mehr als 450 € - aber weniger als 520 € verdienen und damit im Rahmen einer Gleitzone bedingt sozialversicherungspflichtig sind, gibt es eine Bestandsschutzregel. Diese gilt grundsätzlich bis zum 31.12.2023. Keine Besitzschutzregelung gibt es in der Rentenversicherung (Ausnahme: Beschäftigte in Privathaushalten).

Prüfung der „dynamischen Geringfügigkeitsgrenze“

Bei der Prüfung, ob grundsätzlich ein geringfügig entlohntes Beschäftigungsverhältnis vorliegt, ändert sich für Arbeitgeber von solchen Mitarbeitern durch die Anhebung der Grenze auf 520 € nichts. Weiterhin muss im Rahmen einer Vorschau für einen Beurteilungszeitraum von maximal 12 Monaten unter Einbeziehung aller mit hinreichender Sicherheit zu erwartender Einnahmen geprüft werden, ob, geteilt durch die Be-

schäftigungsmonate (wiederum maximal 12 Monate), die Entgeltgrenze von 520 € nicht überschritten wird. Oder anders ausgedrückt: Es ist nicht möglich, seine Aushilfen nun rückwirkend ab Oktober 2022 noch bis zum Ende des Jahres den Lohn für die bereits abgerechneten Kalendermonate des Jahres 2022 auf 520 € aufzustoßen!

Unvorhersehbares Überschreiten der Geringfügigkeitsgrenze

Eine ganz wichtige Änderung hält mit der Anhebung der Verdienstgrenze zum 01.10.2022 allerdings ebenfalls Einzug: Die Möglichkeit zur Überschreitung der Geringfügigkeitsgrenze durch unvorhersehbare Ereignisse wird stark eingeschränkt! Bisher konnte aus unvorhersehbaren Ereignissen - z. B. Krankheit von Kollegen - der Dienst durch Aushilfen kompensiert werden. Das war pro Aushilfe für bis zu drei Mal im Jahr und von der Verdienstgrenze im jeweiligen Monat unbegrenzt möglich!

Nun wird es neu so sein, dass nur zwei Mal jährlich solche unvorhersehbaren Ereignisse, für den jeweiligen Entgeltzeitraum zu bildenden Zeitjahres, durch ein und dieselbe Aushilfe erfolgen können. Und Achtung: Der monatliche Höchstverdienst ist dann auf das 2-Fache der maximalen Verdienstgrenze - somit 1.040 € begrenzt!

Die Energiepreispauschale

Und nun doch noch abschließend etwas zur „Energiepreispauschale“ (EPP), weil es so schön in das Thema passt:

Die EPP, die der Arbeitgeber mit der Lohnabrechnung September 2022 auch an seine geringfügig entlohnten Mitarbeiter i. H. v. 300 € auszahlen wird, gilt nicht als Entgelt. Das hat zur Folge, dass sie nicht mit in die Grenze von dann noch 450 € mit hineingerechnet werden muss, sondern zusätzlich ausgezahlt werden darf!

Ihr Jens Bunte

Der aktuelle HINTERGRUND

Jens Bunte
– Steuerberater / Wirtschaftsprüfer –
Detmolder Str. 25a
32839 Steinheim

tel 05233.95600
fax 05233.956040
web www.stb-bunte.de
e-mail bunte@stb-bunte.de



– Dipl. Kfm –
StB/WP Jens Bunte



steuerliche Beratung

Einkommensteuererklärung

Betreuung von Personen- und Kapitalgesellschaften

Erstellung von Anhängen

Erbschaft- und Schenkungsteuer

Prüfung Steuerbescheide

Betriebsprüfungsbegleitung

Durchführung Finanzbuchhaltung

Hilfeleistung Fibu/ Einrichtung von Buchführung

Lohnabrechnungen

Einrichtung von Leistungserfassungssystemen für die Lohnbuchhaltung

Jahresabschlussstellung

Jahresabschlussbesprechung

Durchführung von Rechtsbehelfsverfahren

Wirtschaftsberatung

Finanzierungsberatung

Kreditverhandlungen

Existenzgründungsberatung (Zuschüsse bis zu 90%)

Ihre Meinung? Hier!



Sporthaus Manfred Babion präsentierte Klaus - Fischer - Fußballschule 2022



Strahlende Sieger mit den Mannschaftstrainern

(sie) Zum 18. Mal holte Manfred Babion die Klaus - Fischer - Fußballschule in unsere Region. Es ist schon ein fester Termin in den Sommerferien geworden. Manfred Babion von gleichnamigen Sporthaus erklärt, das Interesse sei ungebrochen.

Die Klaus Fischer Fußball Schule fand zum 4. Mal auf dem Kunstrasen und dem Tartanplatz des Steinheimer Gymnasiums statt. Bei der Verpflegung unterstützten zahlreiche Ehrenamtliche die Fußballfreunde. „Durch die freiwilligen Helfer*innen und Sponsoren ist das Ganze überhaupt erst durchführbar. An dieser Stelle meinen herzlichsten Dank an jeden einzelnen!“ bekräftigt Manfred Babion. 70 Kinder und Jugendliche, darunter zahlreiche Mädchen, wollten in diesem Jahr möglichst viel von den Profis lernen. In lockerer und fröhlicher Atmosphäre fand die Fußballschule statt. „Für das nächste Jahr sind wir schon komplett ausgebucht“, berichtet der Organisator. „61 Anmeldungen sind direkt jetzt eingegangen, die anderen 9 Teilnehmer sind diejenigen, die in diesem Jahr keinen Platz bekommen haben. Ich bin immer wieder überwältigt über die gute Resonanz und freue mich, dass das Event so gut beim Fußballnachwuchs ankommt.“

„Nur wer in jungen Jahren mit intensivem Training anfängt und dabei bleibt kann auch mal ein Profi werden“ so die Aussage von Klaus Fischer. Die Spieler-

innen und Spieler müssen den Ball beherrschen nicht umgekehrt, so seine klare Aussage. Während der Fußballschule wurde in kleinen Gruppen intensiv trainiert. Es wurden Torschüsse geübt, Pässe, Kopfbälle und Dribbling. Das Bewegen mit dem Ball und dabei die Übersicht behalten - gar nicht so einfach, so das Fazit der Kids. Doch auch der Spaß beim Training kam nicht zu kurz. Am letzten Tag wurden kleine Turniere gespielt und die besten Mannschaften mit einem goldenen Pokal belohnt. Jeder Teilnehmer*in bekam zum Abschluss eine Urkunde und einen silbernen Pokal zur Erinnerung mit nach Hause.



Theresa Peters (rechts) und Johanna Braun spielen Fußball seit ihrem 4. Lebensjahr und waren schon mehrfach bei der Fußballschule dabei. Sie spielen aktiv beim SV Herste und sie haben auch ein Zweitspielrecht beim FSV Gütersloh. Johanna hat beim Abschlussturnier den 1. Platz als „Dribbklönig“ erzielt und Theresa den 2. Platz. Theresa berichtet, dass die Damen der Fußballnationalstaff sie sehr begeistert hätten in der EM, ihr Vorbild dort sei Alexandra Popp. Ob sie Profifußballerin werden wolle wisse sie noch nicht genau aber auf jeden Fall etwas erreichen mit ihren Mannschaften!



Mit Spannung warten die Teilnehmenden auf die Siegerehrung Fotos: Margret Sieland